

Jubiläumsausgabe 2019

100 JAHRE FC BURGEN





MEIN FACHMARKT.

Planen. Bauen. Leben



röhrig-Fachabteilung „fliesen-studio“



röhrig-Fachabteilung „Raumgestaltung“



röhrig-Fachabteilung „Fenster & Türen“



röhrig-garten-center

Die 1. Adresse für Bauherren, Heimwerker und Hobby-Gärtner.

röhrig-bauzentrum GmbH | Am Laach 21 - 23 | 56253 Treis-Karden www.roehrig-bauzentrum.de

Grußwort des Landrats



Liebe Leserinnen und Leser,
 liebe Sportbegeisterte,

was die Grundmauern für ein Haus, sind die vier Säulen für 100 Jahre beim FC Burgen 1919 e.V.:
 Die erste Säule sind die aktiven Sportlerinnen und Sportler, ganz klar. Ohne sie geht gar nichts. Sie kommen pünktlich zum Training, sie üben diszipliniert und geben im Spiel ihr Bestes.

Die zweite Säule – das sind die Betreuer und die Trainer. Mit Geduld, Einfühlungsvermögen und manchmal auch der notwendigen Härte, müssen sie ihre Spieler leiten. Die Trainer vermitteln nicht nur die Regeln und die erforderliche Spieltaktik. Auf dem Fußballplatz wird Fairplay vermittelt, ebenso Teamgeist und dass der Einzelne sich im Gesamtgefüge zurücknehmen muss, um seiner Mannschaft zum Sieg zu verhelfen.

Die dritte Säule sind die Familien der Fußballer. Wann immer es geht, stehen sie am Fußballplatz und feuern die Mannschaften an. Sie stärken den Spielern den Rücken. Ohne sie wäre es den Spielern nicht möglich, so viel Zeit und Herzblut zu investieren.

Und damit komme ich zur vierten Säule: den passiven Mitgliedern und den Zuschauern. Auf solche treuen Bewunderer und Unterstützer darf der FC Burgen stolz sein. Ebenso auf die Kinder, die schon vor ihrer Geburt als Mitglied angemeldet werden. Dem Nachwuchs wird die Liebe zum Fußball beim FC Burgen quasi schon in die Wiege gelegt.

Das Dach des Hauses sind die unentbehrlichen Mitglieder des Vereins so wie der Vorstand. Den Mitgliedern und insbesondere den aktiven Sportlern und den Verantwortlichen der Vereinsführung, die durch ihr engagiertes Wirken zur erfolgreichen Entwicklung beigetragen haben, gelten mein aufrichtiger Dank und meine Anerkennung für ihr beispielhaftes Engagement.

100 Jahre Vereinsgeschichte heißt ebenso 100 Jahre Vereinsarbeit. Ein Alter, das ein Verein nur erreicht, wenn alle Mitglieder Hand in Hand arbeiten und mit ganzem Herzen zu ihrem Verein stehen. Eine Leistung, auf die der FC Burgen stolz sein kann. Der FC hat in der langen Zeit gezeigt, dass er nicht nur auf dem Spielfeld eine Mannschaft ist, sondern auch außerhalb. Dem FC Burgen und all seinen Mitgliedern gratuliere ich herzlich zum 100-jährigen Vereinsjubiläum. Für die Zukunft wünsche ich dem Verein viele interessierte und engagierte Mitglieder.

Mit sportlichem Gruß

Dr. Alexander Saftig
 Landrat des Landkreises Mayen-Koblenz

*Herzlichen Glückwunsch
zum 100-jährigen Bestehen und
weiterhin viel Erfolg!*



Heizöl · Diesel · Schmierstoffe

Tankstelle Bruttig-Fankel

In Bolz 3

56253 Treis-Karden

☎ 02672 – 91 01 92

www.adams-mineraloele.de



Grußwort des Verbandsbürgermeisters

Liebe Fußballfreunde,

mit Stolz blickt der FC Burgen 1919 e.V. auf sein einhundertjähriges Bestehen. Im Namen der Verbandsgemeinde Rhein-Mosel, aber auch persönlich, gratuliere ich dem „Hundertjährigen“ ganz herzlich zu diesem Jubiläum. Seit etlichen Jahren pflege ich persönliche Verbindungen zu vielen Mitgliedern des FC Burgen und hoffe, dass dieses freundschaftliche Verhältnis noch lange Bestand hat.

Ein Verein, der sein einhundert-jähriges Bestehen feiert, zeugt zum einen von einer stets flexiblen Vereinsführung, die es verstanden hat, den vielfältigen Wandlungen unserer schnelllebigen Zeit Rechnung zu tragen und zum anderen davon, Tradition und Fortschritt in ein gesundes Verhältnis zu bringen. Weiterhin spricht diese lange Zeit auch für die Treue der Vereinsmitglieder, ohne deren Verbundenheit der Fortbestand sicher nicht denkbar gewesen wäre.

Sport war und ist heute mehr denn je ein wichtiger Bestandteil unseres Gemeinschaftslebens. Wer Sport treibt, lernt Spielregeln zu akzeptieren, mit Siegen und Niederlagen umzugehen und tut etwas für seine Gesundheit. Gleichzeitig lernt man, sich in eine Gemeinschaft einzubringen. Dieses wertvolle gesellschaftliche Miteinander bietet der FC Burgen seinen 249 Mitgliedern seit Jahrzehnten an.

Die Ausrichtung einer großen Jubiläumsfeier, wie die zum 100-jährigen Bestehen, ist ohne den unermüdlichen Einsatz der vielen Ehrenamtlichen nicht durchführbar. Aus diesem Grund möchte ich es nicht versäumen, den zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern meine Anerkennung und meinen herzlichen Dank auszusprechen.

Dem FC Burgen 1919 e.V. und seinen Mitgliedern wünsche ich ein fröhliches Jubiläumsfest und für die Zukunft allzeit Freude am Sport und der damit einhergehenden Geselligkeit und weiterhin viel Erfolg.

Bruno Seibeld
Bürgermeister



Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Sportbegeisterte,

liebe Sportfreunde, Mitbürgerinnen und Mitbürger, verehrte Gäste.
Der FC Burgen 1919 e.V. feiert am 30. Mai sein 100-jähriges Bestehen. Zu diesem bemerkenswerten Jubiläum gratuliere ich dem Verein, seinem Vorstand und allen Mitgliedern im Namen der Ortsgemeinde, aber natürlich auch persönlich auf das Herzlichste.

Der FC Burgen leistet seit nunmehr fast hundert Jahren einen überaus wertvollen Beitrag für unsere Bürgerinnen und Bürger, vor allem aber für die Jugend in unserer Gemeinde. Der Sport ist uns heute mehr denn je ein wichtiger Bestandteil unseres Gemeinwesens. Wer Sport treibt, lernt die Spielregeln zu akzeptieren, den Umgang mit seinen Mannschaftskameradinnen und -kameraden und somit auch ein gewisses Sozialverhalten, was in unserer heutigen digitalisierten Umwelt immer mehr verloren geht. In einer Zeit voller Veränderungen, voller Orientierungsprobleme für unsere Jugendlichen, ist der Verein ein wichtiger Stabilisator, ein Garant für Kameradschaft und Geselligkeit.

Mein aufrichtiger Dank gilt an dieser Stelle der Frau und den Männern, die den Verein in seiner 100-jährigen Geschichte mit ihrem ehrenamtlichen Engagement umsichtig geleitet haben, den Trainern und Übungsleitern und allen Helfern im Hintergrund.

Erwähnenswert ist in diesem Zusammenhang auf jeden Fall die Tatsache, dass in diesem Verein mit derzeit 249 Mitgliedern ein breites Spektrum angeboten wird, angefangen mit den Bambinis schon mit 3 Jahren bis hin zur A-Jugend mit den 18-jährigen. An der Spitze dann 2 selbständige Seniorenmannschaften und die nicht, wie in manch anderen noch viel größeren Dörfern, in Spielgemeinschaften aufgegangen sind.

Der in Eigenleistung und mit vielen freiwilligen Arbeitsstunden erfolgte Umbau des Sportheims beweist einmal mehr das große Engagement der Spieler und Mitglieder. Die Gemeinde weiß sehr wohl zu schätzen, was hier geleistet wurde.

Ich wünsche dem Verein und seinem rührigen Vorstand für die Zukunft eine weiterhin glückliche und erfolgreiche Entwicklung. Allen Sportlern sowie allen Gästen der Jubiläumstage wünsche ich frohe und unvergessliche Stunden in unserer Gemeinde.

Mit sportlichem Gruß

Fritz M. Bär, Ortsbürgermeister



Kfz-Technikermeisterbetrieb
Moderne Fehlerdiagnose
TÜV Zulassungsservice
Eintragungen
Bremsenprüfstand
Achsvermessung
AU
EOBD-AU
Diesel-AU
Karosseriearbeiten
Glasreparatur
Klimaanlagen



Leihfahrzeug
Neuwagenvermittlung
Jahreswagenverkauf
Reifenhandel
Autozubehör
Shop
Car-Wash
Tankstelle mit Bistro

Moselufer 37 • 56332 Brodenbach

Telefon (02605) 773 • Fax (02605) 764



CN-Media
Sound and Light
Frankenweg 59
56332 Burgen
www.cn-media.org
Info@cn-media.org

Grußwort der Präsidentin des Sportbundes Rheinland

Liebe Mitglieder und Freunde
des Fußball-Clubs Burgen,



als Präsidentin des Sportbundes Rheinland gratuliere ich Ihnen zum 100-jährigen Bestehen des FC Burgen und wünsche Ihrem Verein für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Als im Jahre 1919 der FC Burgen gegründet wurde, herrschte in Deutschland nach Ende des Ersten Weltkrieges große Not. Doch schon im ersten Friedensjahr gründete sich eine Vielzahl von Vereinen. Und auch der Sport half mit, die Folgen des schrecklichen Krieges zu mildern und den schweren Alltag der Bevölkerung erträglicher zu machen. Seitdem hat der organisierte Sport und mit ihm der FC Burgen eine rasante Entwicklung vollzogen.

Heute präsentiert sich der FC Burgen als eine Vereinigung, die aus dem dörflichen Geschehen nicht mehr wegzudenken ist. Der Tradition als „Fußballverein“ verpflichtet, tun Sie alles dafür, dass Jung und Alt ihrer Lieblingssportart wohnortnah nachgehen können. Sie betreiben erfolgreich Spielgemeinschaften, halten eine Vielzahl von Sportstätten vor und legen dabei Wert auf eine fundierte Jugendarbeit. So tragen Sie entscheidend dazu bei, dass bei jungen Menschen schon frühzeitig der Grundstein für ein lebenslanges Sporttreiben gelegt wird.

Allen, die sich in diesem Sinne beim FC Burgen engagieren, spreche ich hiermit meinen Dank und meine Anerkennung aus.

Den Jubiläumsveranstaltungen wünsche ich einen harmonischen Verlauf. Sie mögen daraus neue Kraft und Ideen schöpfen, wie Sie sich den Herausforderungen der Zukunft stellen. Die hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sportbundes Rheinland werden Sie gerne mit Rat und Tat auf diesem Weg begleiten.

Ihre

Monika Sauer
Präsidentin des Sportbundes Rheinland

Restaurante - Pizzeria

Diwana



Italienische Spezialitäten

**PIZZA · NUDELN · SCHNITZEL
STEAKS · SALATE · DÖNER**

Moselstraße 3 · 56332 Burgen

Telefon 0 26 05 / 95 37 82

Grußwort des Vorsitzenden des Sportkreises



Liebe Sportlerinnen und Sportler,
liebe Freunde und Gäste des FC Burgen,

Sport verbindet Menschen, er ist eine tolle Möglichkeit Körper und Geist zu aktivieren, das eigene Können unter Beweis zu stellen, Gemeinschaft zu erleben und den eigenen Körper fit zu halten. Sportvereine sind aber noch mehr. Sie sind wichtige Bindeglieder der Gesellschaft, denn sie schaffen es in einzigartiger Weise ganz unterschiedliche Menschen zusammen zu bringen und ein gemeinsames Wir-Gefühl zu entwickeln. Sportvereine leisten, insbesondere im ländlichen Raum, einen wichtigen Beitrag dafür, dass Menschen jeden Alters sich in ihrem Heimatort wohl fühlen, egal ob sie schon immer dort leben oder neu hinzugezogen sind.

Sport verbindet Menschen, dies ist eine alte Erkenntnis und gilt bis heute. Dies war sicherlich auch vor 100 Jahren eine Motivation für die Gründer des FC Burgen. Was die Gründer begonnen haben, hat über nunmehr 100 Jahre das Leben der Menschen in Burgen geprägt, und dies ist ein Grund zu feiern und auf die erfolgreiche Arbeit des Vereins zurück zu blicken.

100 Jahre – das ist eine unvorstellbar lange Zeit, denn es ist eine tägliche Herausforderung einen Sportverein immer wieder mit Leben zu füllen, alte Traditionen zu pflegen und neue Impulse zu setzen. Einen Verein über 100 Jahre am Leben zu halten – das ist wirklich eine enorme Leistung! Es ist das Ergebnis der Arbeit von vielen Menschen. Menschen, die sich jeden Tag aufmachen, um ihren Beitrag zum Gelingen des Vereines zu leisten. Menschen mit ganz unterschiedlichen Ideen und Vorstellungen. Menschen, die begeistert sind von dem Gefühl Teil eines großen Ganzen zu sein – ihres FC Burgen.

Heute ist daher die Gelegenheit all denen Danke zu sagen, die in 100 Jahren Vereinsgeschichte den FC Burgen geprägt haben. Menschen, die wir in guter Erinnerung haben und die jeder für sich einen individuellen Beitrag zum Gelingen des Vereines geleistet haben. Menschen, die auch in schweren Zeiten niemals aufgegeben haben und stets die Vision im Kopf behalten haben den FC Burgen am Leben zu halten. Menschen, die immer wieder aufs Neue getragen wurden von der Kraft der Gemeinschaft, die ein Sportverein ausstrahlt.

Sportvereine wie der FC Burgen sind auch für die Zukunft enorm wichtig. Sie bieten Menschen einen Anlaufpunkt und regen zu aktiver Lebensgestaltung an. So ist der FC Burgen ein Ort für Jung und Alt – ein Treffpunkt für Kinder, Jugendliche, Familien, Senioren – ja einfach für alle, die Lust darauf haben, sich sportlich zu betätigen.

Ich gratuliere ganz herzlich zu diesem besonderen Jubiläum und wünsche allen Aktiven und Freunden des Vereines für die Zukunft alles denkbar Gute.

Jens Boettiger
Sportkreisvorsitzender des Landkreises Mayen-Koblenz



Treis-Karden

Wir  Lebensmittel.

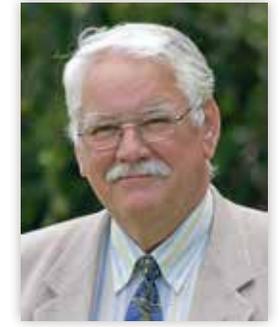
Ihr EDEKA-Team
gratuliert herzlich dem FC Burgen
zum Jubiläum!

Marktleiterin Christel Albert-Lenz

Öffnungszeiten: Montag-Samstag: 8-20 Uhr

Am Laach 3, 56253 Treis-Karden
Tel.: 02672 914990
Tel. Metzgerei: 02672 9149913

Grußwort des Vorsitzenden des Fußballverbandes Rheinland



Der Fußballverband Rheinland gratuliert dem FC Burgen 1919 zu seinem 100-jährigen Vereinsbestehen!

Derzeit gehören dem FC Burgen 1919 rund 250 Mitglieder an. Eine beachtliche Zahl an aktiven und passiven Mitgliedern, die sich dem Fußball verbunden fühlen.

Heute spielen zwei Seniorenmannschaften für den FC Burgen 1919, eine in der Kreisliga B und eine in der Kreisliga C Hunsrück/Mosel. Darüber hinaus wurden mit den umliegenden Vereinen Jugendspielgemeinschaften ins Leben gerufen, um auch dem Nachwuchs eine Perspektive bieten zu können. So nehmen von der F- bis zur A-Jugend unter Beteiligung des FC Burgen 1919 insgesamt zehn JSG-Mannschaften am Spielbetrieb teil. Besonders freut es mich, dass in den Junioren-Mannschaften die Nachwuchsspieler dem Ball nachjagen – beim FC Burgen 1919 hat man übrigens immer schon Wert auf die Jugendarbeit gelegt. Nur bei guter Betreuung, in guter Kameradschaft und in sportlich fairem Umfeld kann es gelingen, Menschen – insbesondere junge Menschen – für den Fußballsport zu begeistern. Mit diesem Grußwort verbinde ich daher meinen herzlichen Dank an alle Helfer, die im FC Burgen 1919 mit Verantwortung tragen!

So wünsche ich dem FC Burgen 1919 auch für die kommenden Jahre Glück und Erfolg im Fußballsport, den Vorstandsmitgliedern und den vielen Helfern und Mitgliedern Freude und Genugtuung beim Engagement für ihren Sportverein, den Aktiven aller Altersklassen viele Siege und Tore und hoffentlich zahlreichen Gästen aus nah und fern bei den Feierlichkeiten viel Abwechslung, Unterhaltung und einen angenehmen Aufenthalt.

Walter Desch
Präsident des Fußballverbandes Rheinland

Go #TeamEPG



Werden Sie Teil unseres Erfolges!

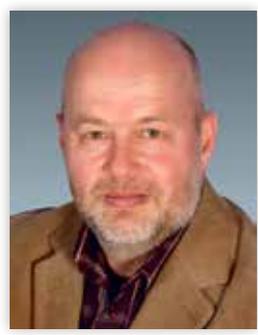
Wir suchen Mitarbeiter für den Direkteinstieg aus ...

- ... der Informatik & Wirtschaftsinformatik,
- ... der Logistik,
- ... der Elektrotechnik,
- ... sowie motivierte Quereinsteiger

Wir, die Ehrhardt + Partner-Gruppe (EPG) sind mit über 530 Mitarbeitern an 14 Standorten ein international führender Software- und Consulting-Anbieter im Bereich der Warehouse-Logistik, sprachbasierter Logistik-Lösungen und Aviation. Unsere Lösungen sind gegenwärtig bei mehr als 1.000 namhaften Kunden weltweit im Einsatz.



Ehrhardt + Partner GmbH & Co. KG
Alte Römerstraße 3 · 56154 Boppard-Buchholz
E-Mail: career@epg-jobs.com · Tel. 0 67 42 - 87 27 0
www.epg-jobs.com · www.epg.com



Grußwort des Vorsitzenden des Fußballkreises Rhein-Hunsrück Mosel

Mit Stolz kann der FC Burgen auf seine nun 100-jährige Vereinsgeschichte zurückblicken. Hierzu darf ich dem Verein im Namen des Fußballkreises Hunsrück-Mosel recht herzlich gratulieren.

Derzeit gehören dem FC Burgen ca. 245 Mitglieder an – eine beachtliche Zahl an aktiven und passiven Mitgliedern, die sich dem Verein und dem Fußball verbunden fühlen. Der FC Burgen hat es geschafft, dass die Mitgliederzahlen in den letzten 10 Jahren ständig gesteigert werden konnten, von 208 Mitgliedern im Jahr 2009 bis auf 245 Mitglieder zum Ende des Jahres 2018. Der FC Burgen ist auch mit 2 Seniorenmannschaften in der B-Klasse Nord und der C-Klasse Nord gut vertreten und auch der Nachwuchs in Form der F-Junioren und der Bambinis ist mit Freude dabei. Dies alles kann nur mit einer guten Betreuung, in guter Kameradschaft und im sportlich fairen Umfeld gelingen.

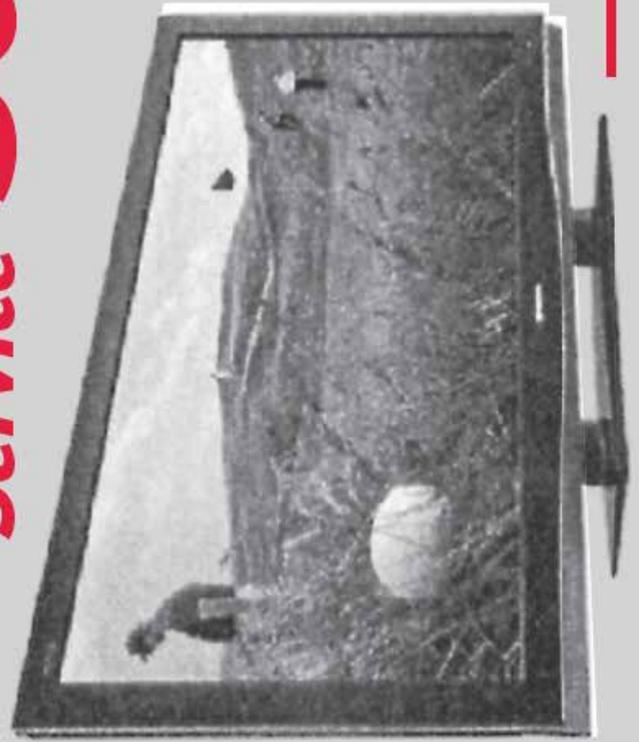
Dem gesamten Vorstand, allen ehrenamtlichen Helfern, aktiven Sportlern und allen Mitgliedern, die für den Verein tätig waren und noch sind, gilt mein aufrichtiger Dank. Sie alle haben den Verein durch ihre Umsicht und ihren Fleiß zu dem gemacht, was dieser heute für den Fußballkreis Hunsrück-Mosel bedeutet. Mein ganz besonderer Wunsch zum 100. Geburtstag wäre, dass es immer wieder sportbegeisterte Idealisten beim FC Burgen geben möge, die ein gutes Erbe verwalten, neue Ziele anstreben, aber auch die an sie gerichteten Aufgaben lösen mögen.

Als Vorsitzender des Fußballkreises Hunsrück-Mosel ist es mir ein ganz besonderes Anliegen, dem FC Burgen auf diesem Weg die Grüße und Glückwünsche des Kreisvorstandes zu übermitteln und gleichzeitig Dank und Anerkennung für die in der Vergangenheit geleistete Arbeit auszusprechen. Möge dieses Jubiläum erneut Ansporn sein zu neuen Taten beim FC Burgen.

Dem Verein und insbesondere all seinen Mannschaften wünsche ich für die Zukunft alles Gute und recht viel sportlichen Erfolg.

Karlheinz Doerschel
Kreisvorsitzender Fußballkreis Hunsrück-Mosel

Fernseh-Service Schmitt



56332 Burgen

Moselstraße 40

Tel. 0 26 05 / 45 41

fernsehserviceschmitt@web.de

Grußwort der Vorsitzenden des FC Burgen



Liebe Mitglieder und Freunde des FC Burgen,

mit Stolz und Freude, Respekt und Dank blicke ich auf 100 Jahre: 100 Jahre Geschichte gefüllt mit Gemeinschaft, gelebter Tradition und Ehrenamt. Immer war und ist der FC Burgen mehr als ein Sportverein: Ein gutes Stück Heimat.

Sport verbindet Menschen – das gilt für den FC Burgen nun schon 100 Jahre lang; Sport hat aber auch eine tragende soziale Aufgabe, vermittelt er Werte wie Fairness, Verantwortungsbewusstsein und Gemeinschaftssinn. Grundwerte, die auch in unserer Gesellschaft für das Miteinander unverzichtbar sind. Der Jugendarbeit kam in der Geschichte des Vereins schon immer eine besondere Rolle zu und ist der wichtigste gesellschaftspolitische Auftrag, den sich ein Verein geben kann.

Das Ziel des Vereins, eine lebendige, vielseitige, aufgeschlossene, moderne und starke Gemeinschaft zu sein, in der jeder seinen Platz findet, sich wohlfühlt und sich gerne mit seinen Fähigkeiten einbringt, leistet Enormes für das friedliche Zusammenleben.

Ohne Geld- und Sachsponsorship würde es dem FC Burgen schwer fallen, das Engagement, besonders im Kinder- und Jugendbereich, aufrecht zu erhalten. Mit Unterstützung von kommunaler Seite und durch unsere Sponsoren, wollen wir auch in Zukunft die immer vielseitiger werdenden Aufgaben eines Sportvereins erfüllen. Vielen Dank allen Partnern, die uns finanziell oder auf andere Weise unterstützt haben.

Mein aufrichtiger Dank gilt an dieser Stelle den Frauen und Männern, die den Verein in seiner jetzt 100-jährigen Geschichte umsichtig geleitet haben, allen Trainern und Übungsleitern, die sich für die sportlichen Erfolge verantwortlich zeichnen, allen Sportlerinnen und Sportlern sowie all denen, die sich in den vergangenen 100 Jahren uneigennützig in den Dienst des Vereins und damit der Allgemeinheit gestellt haben. Wir waren eben schon immer mehr als nur 11 Freunde!!

Mit sportlichen Grüßen

Caroline Noch
1. Vorsitzende FC Burgen 1919 e.V.

Geschichte: Burgen im Jahre 1919

Als der Fußballverein FC Burgen 1919 gegründet wurde, dürften in Burgen ca. 770 Einwohner gelebt haben. Im Vergleich zu den aktuell ca. 792 lebenden Personen im Dorf handelt es sich also nur um einen sehr geringen Unterschied. Viele Quellen zum Leben in Burgen vor 100 Jahren lassen sich nicht mehr finden. Aber sicherlich unterschieden sich die Lebensumstände nicht von denen in anderen Dörfern zur damaligen Zeit. So kann man davon ausgehen, dass die Bevölkerungsstruktur sich sehr wohl von der heutigen unterschied, will heißen, dass es deutlich mehr jüngere als ältere Bewohner in Burgen gab. Bedingt durch die schwere körperliche Arbeit und die im Vergleich zu heute schlechtere medizinische Versorgung lag die Lebenserwartung bei lediglich ca. 55 Jahren. Elektrischer Strom war in der damaligen Zeit in Burgen noch nicht vorhanden, sodass auch die meisten Geräte und Maschinen fehlten, die für uns heute selbstverständlich sind und das

tägliche Leben erleichtern. Für viele nicht mehr vorstellbar ist ein Leben ohne Waschmaschine, Bügeleisen, elektrisches Licht, Kühl- und Gefrierschränke, ohne Fernsehen, Telefon und anderen elektrischen Arbeitsmaschinen. Ganz zu schweigen von Tablets, Smartphones sowie den damit möglichen Anwendungen und Kommunikationsmöglichkeiten. Von ersten motorisierten Fahrzeugen wird aus den frühen 1920er Jahren berichtet. Durch diese geringe Technisierung stellte eine 80 Stunden Woche, in der auch an Sonntagen gearbeitet werden musste, eher die Regel als die Ausnahme dar. Zentral geheizte Wohnhäuser gab es zur damaligen Zeit noch nicht. In den meisten Häusern stand in der Küche ein Ofen, der für die nötige Wärme sorgte und auf dem auch die Mahlzeiten zubereitet wurden. In einigen Häusern konnte auch die Wohnstube, welche allerdings nur an Sonn- und Feiertagen auf-



BURGEN 1919, EIN Blick IN DIE MEHLSTRASSE (LINKS UNTER DEM FENSTER MIT HUT: BARTHEL UHRMACHER)

Frischevielfalt & Erlebniseinkauf



Koblenz-Bubenheim

GLOBUS Handelshof
St. Wendel GmbH & Co. KG
(Sitz: Am Wirthenbösch, St. Wendel)

Betriebsstätte Koblenz-Bubenheim
Jakob-Caspers-Straße 2
56070 Koblenz-Bubenheim

Öffnungszeiten:
Mo.-Sa.: 8:00-22:00 Uhr
www.globus-koblenz.de

gesucht wurde, mit einem Ofen beheizt werden. Auch der Kleiderschrank war nicht so üppig gefüllt wie heute, besaß man neben der Alltagskleidung in der Regel lediglich eine bessere Garnitur für die Festtage. Gleiches galt für die Schuhe, sodass wohl 1919 noch niemand richtige Fußballschuhe besaß sondern dem Sport in den alltäglichen Straßenschuhen nachgegangen worden sein dürfte.

Eine zentrale Wasser- und Abwasserversorgung existierte zur damaligen Zeit noch nicht, Abwasserkanäle wurden erst 1966 gebaut. Unsere Vorfahren mussten das Brauch- und Trinkwasser aus den Dorfbrunnen bzw. aus dem Baybach mit Eimern nach Hause tragen. Die Notdurft wurde draußen auf dem Plumpsklo verrichtet. An Duschen und moderne Bäder war noch nicht mal zu denken. Die Dorfstraßen waren meist mit Kopfsteinpflaster versehen. Bei der Straße zum Nachbardorf Macken handelte es sich noch um einen Feldweg.

Die wenigsten Burgener Bürger dürften sozial über eine Renten- oder Krankenversicherung abgesichert gewesen sein. Diese wurden zwar

in Deutschland Ende des 19. Jahrhunderts eingeführt, doch kamen nur diejenigen in den Genuss der Leistungen, welche auch fest gegen Gehalt beschäftigt waren. So wurde ein Arzt nur in absoluten Notfällen gerufen und im Alter wurden die Menschen von ihren Kindern mitversorgt und lebten auch bis an ihre Lebensende mit diesen unter einem Dach.

Die Gemeinde Burgen gehörte 1919 verwaltungsmäßig zur Bürgermeisterei Brodenbach und zum Kreis St. Goar. Obwohl Brodenbach lediglich 5 km von Burgen entfernt liegt, dauerte ein Behördengang mindestens zwei Stunden, da die Wege oftmals zu Fuß zurückgelegt wurden. Zur Gemeinde Burgen gehörten auch die Burgener Bauern Mühle, die Ölmühle sowie der Genshof auf dem Niederberg.

Wer der Gemeinde zur damaligen Zeit als Bürgermeister vorstand, ließ sich leider nicht herausfinden.

Das Dorfbild prägten damals wie auch noch heute die Pfarrkirche und die Burg Bischofstein auf der gegenüberliegenden Moselseite. Seit 1627 war

Burgen eine eigene Kirchenpfarre mit eigenem Tauf- und Traubuch. Für die Menschen war es auch 1919 noch selbstverständlich, an Sonntagen die Messe zu besuchen und viele besuchten auch nachmittags die Pfarrkirche zur Andacht ein zweites Mal. Die Ende des 13. Jahrhunderts errichtete Burg Bischofstein wurde in den Reunionskriegen unter dem französischen Kaiser Ludwig XIV. bis auf den mächtigen Burgfried zerstört. Die Ruine wurde am 29. September 1803 durch den Burgener Nikolaus Artz erworben. Seit 1880 war sie im Besitz der Familie Bienen, die sie am 11. April 1930 an den Darmstädter Kaufmann Erich Deku verkaufte. Erich Deku baute die Burg in den 30er Jahren des vergangenen Jahrhunderts wieder auf. Allerdings nicht in ihrer ursprünglichen Form. Die Burg sollte ihm als Feriendomizil dienen. 1954 wurde die Burg vom Krefelder Fichte Gymnasium erworben, in dessen Besitz sie auch heute noch ist. Sie dient seinen Schülerinnen und Schülern als Schullandheim, in dem sie sich vom stressigen Schulalltag an der schönen Mosel erholen können.

Mit der Moselkanalisierung wurde erst Ende der 1950er Jahre begonnen, sodass der Fluss bis dahin in seiner ursprünglichen Form durch das Tal strömte. Die links der Mosel gelegene Eisenbahnlinie zwischen Koblenz und Trier wurde schon 1879 fertig gestellt. Somit bestand zumindest theoretisch für Burgener Einwohner, nachdem sie mit dem Nachen die Mosel überquert hatten, eine schnelle Anbindung an in die größeren Städte Trier und Koblenz. Praktisch konnten sich die meisten Einwohner eine Zugfahrt wohl eher selten leisten. Als 1918 Ende des ersten Weltkrieges die Weimarer Republik ausgerufen wurde, war die wirtschaftliche Not vielerorts in Deutschland noch groß. So dürfte 1919 auch für viele Einwohner unseres Dorfes ein entbehrungsreiches Jahr gewesen sein. Hinzu kam die Trauer in vielen Familien, die den Verlust eines nahen oftmals sehr jungen Angehörigen hinnehmen mussten. Insgesamt 21 Soldaten ließen in den Schrecken des ersten Weltkrieges ihr Leben. Viele Soldaten kamen mit Verletzungen zurück, an denen sie noch ein Leben lang leiden mussten.

Ihr zuverlässiger Entsorgungspartner

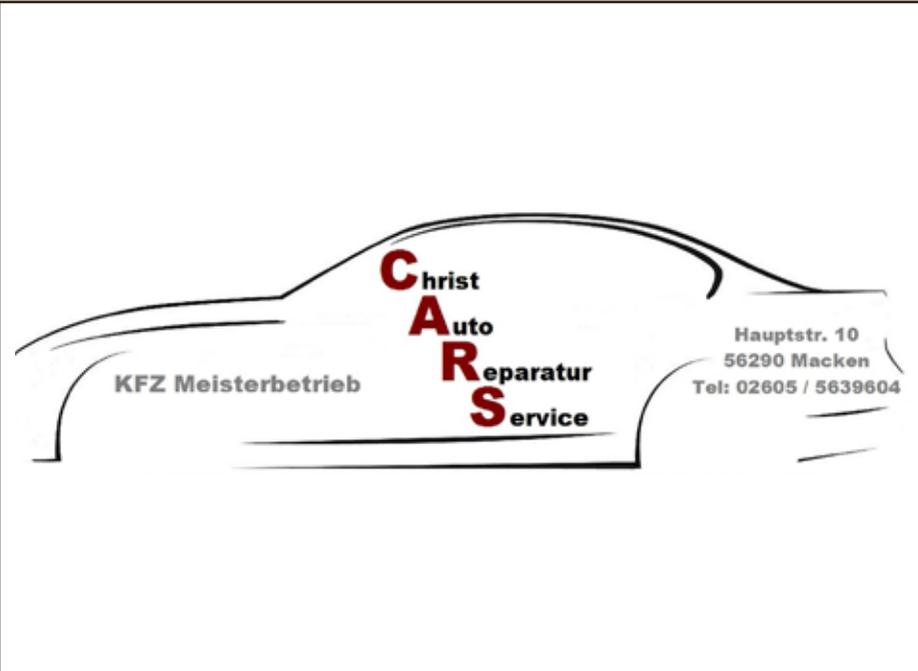
Recycling & Baustoffe

Hellerwald GmbH

Abfall-Container
in allen Größen, für alle Bereiche
Bagger-, Erd- und Abbrucharbeiten

Wir liefern Ihnen:
Mutterboden, Rindenmulch, Lava, Sand u.v.m.

Wertstoffhof: Hellerwaldstr. 10 · 56154 Boppard-Buchholz
Telefon: (06742) 89 597-0 · www.hellerwald.de



Christ
Auto
Reparatur
Service

KFZ Meisterbetrieb

Hauptstr. 10
56290 Macken
Tel: 02605 / 5639604

Nach dem ersten Weltkrieg blieben die linksrheinischen Gebiete durch die Alliierten besetzt. Da Burgen in der französischen Besatzungszone lag, wurde an der hiesigen Volksschule, welche sich an der Moselstraße Ecke Sebastianusstraße befand, zu dieser Zeit auch die französische Sprache unterrichtet.

Die Hunsrück- und Moseldörfer waren Anfang des 20. Jahrhunderts stark bäuerlich geprägt. Stand im Hunsrück die Landwirtschaft und Viehzucht im Vordergrund, so kamen im Moseltal der Weinbau und die Fischerei hinzu. Das Getreide wurde noch von Hand gesät und später mit der Sense abgemäht. Mit Kühen und Holzwagen wurde die Ernte in die heimische Scheune gebracht. Durch den Anbau und Verkauf von Wein konnten sich die meisten Bürger an der Mosel ein Zubrot verdienen, so auch in unserer Heimatgemeinde. Ebenso wurde durch das Ernten von Obst, insbesondere Kirschen, die spärliche Haushaltskasse aufge bessert. Aber auch als Handwerker oder Geschäftsleute waren einige Bewohner unseres Dorfes tätig und konnten sich dadurch bares Geld erarbeiten. Ob 1919 auch schon 10 Gaststätten und Hotels wie

Ende der 1920er Jahre in Burgen betrieben wurden, kann nicht sicher gesagt werden. Fünf Tankstellen, wie noch Mitte der 1930er Jahre, werden aber noch nicht im Dorf existiert haben, jedoch wurden 4 Öl- bzw. Getreidemühlen betrieben.

Sehr wahrscheinlich gab es folgende Handwerksbetriebe um 1919 im Dorf:

- 2 Metzgermeister: Schlink und Weber; 2 Schmiedemeister: Schranz und Platten; 4 Bäckermeister: u.a. Uhrmacher, Gerlach und Hastenteufel; 2 Friseurmeister: Hahn und Reinhard; 2 Schneidermeister: Görres und Sturm; 2 Schreinermeister: u.a. Stoffel; 2 Schumacher: Lingerhahn und Schweitzer; 1 Stellmacher: Ackermann; 1 Sattler: Kalmes.

Da weder Fernsehen noch Radio in den Haushalten vorhanden war, wurde regelmäßig Theater gespielt und sorgte für eine willkommene Abwechslung vom Alltag. Auch Mitglieder des FC Burgen führten noch in den 1950er Jahren eigene Stücke auf. Bevor der FC Burgen gegründet wurde, gab es im Dorf bereits einige Vereine, u.a. einen Junggesellenverein und einen Turnverein, der später in den FC Burgen eingegliedert wurde.

Geschichte des Fußballclub Burgen

Über die Anfänge des FC Burgen ist nur wenig bekannt. Der Festschrift zum 75-jährigen Bestehen des Vereins ist zu entnehmen, dass wohl alles mit einem Lederball begann, den Barthel Uhrmacher während des Fischens aus der Mosel geborgen hatte. Ob im Gründungsjahr direkt schon mit dem offiziellen Spielbetrieb begonnen wurde, ist eher unwahrscheinlich. Problematisch war es sicherlich auch, Spiele an Sonntagen auszutragen, da es zu den Pflichten der Katholiken gehörte, die Christenlehre am Sonntagmorgens zu besuchen. Gespielt wurde aber dennoch und zwar zunächst auf einer Wiese im Baybachtal. Später bauten die Mitglieder das Gelände auf der früheren Bleichwiese an der Mosel in Eigeninitiative zu einem bespielbaren Sportplatz aus. Dazu musste aber zunächst ein Gemeinderatsbeschluss gefasst werden, da die Wiese an der Mosel zum sog. Gemeindegliedervermögen gehörte

und von den Burgener Bürgern, welche ihren Beitrag entrichtet hatten, anderweitig genutzt wurde. Hier zeigte sich erstmalig die enge Zusammenarbeit zwischen der Gemeindeverwaltung und dem FC Burgen, die über die Jahre hinweg stets gepflegt wurde. In den ersten Jahren des Vereins dürften sich die meisten Gegner der Mannschaft in der näheren Umgebung befunden haben, sodass man zu Fuß, per Fahrrad oder Pferdefuhrwerk anreisen konnte. Sicher überliefert ist, dass sich Mitte der zwanziger Jahre eine junge Mannschaft gefunden hatte und diese auch sehr erfolgreich spielte. Man trat dem Westdeutschen Spielverband bei und belegte in den Klassen C, B oder A immer wieder vordere Platzierungen. 1929 konnte man mit einer sehr spielstarken Mannschaft sogar in die Bezirksklasse aufsteigen und der Club schlug sich hier ebenfalls sehr erfolgreich.

Thomas Querbach
 D-56332 Burgen/Mosel
 Tel. + 49 (0) 26 05 23 96
 Fax + 49 (0) 26 05 49 19
 info@camping-burgen.de

CAMPING BURGEN

www.camping-burgen.de



AUF DEM ERSTEN MANNCHAFTSFOTO DES FC BURGEN AUS DEM JAHRE 1928 SIND U.A. ZU ERKENNEN: 1. REIHE VON LINKS: JOSEF GÖRRES, JAKOB HANDWERK. 2. REIHE VON LINKS: JAKOB ESCHER, KONRAD STENZEL, PETER HARTUNG, HEINRICH SÜSTERHENN, JOSEF UHRMACHER



HIRT

WIR BERATEN SIE STEUERN

Hirt Steuerberatungsgesellschaft mbH
Schloßstraße 44 ▪ 56068 Koblenz
Tel.: 0261 973 825 20 ▪ mail@stb-hirt.com

Über die Jahre 1929 -1939 ist leider nicht mehr viel bekannt. Durch den 2. Weltkrieg kam der Fußballsport in Burgen zum Erliegen. Die jungen Spieler mussten, anstatt sich sportlich mit anderen Gegnern zu messen, als Soldaten Schreckliches erleben. Unmittelbar nach dem Krieg wurden in vielen Orten wieder Vereine gegründet. Auch das Vereinsleben in Burgen kam wieder in Gang. Das Kapital des FC Burgen wurde während des Krieges von Josef Uhrmacher verwaltet. Er war es dann auch, der den Verein 1945 wieder ins Leben gerufen hatte. Der Spielbetrieb begann bereits 1946 wieder. Erste Erfolge stellten sich schnell ein, sodass man bereits in der Saison 1949/50 als ungeschlagener Meister der 1. Kreisklasse St. Goar in die Bezirksklasse aufstieg. Die Bezirksklasse war damals die dritthöchste Fußballklasse in der Bundesrepublik Deutschland, nach der Ober- und Landesliga. Ein begnadeter Fußballspieler in den Reihen des FC Burgen war zur damaligen Zeit Walter Endris, der auch Inhaber der Pension „Zur Burg Bischofstein“ war. Diese Gaststätte wurde nun auch das Vereinslokal. Zu diesem Spieler gesellten sich weitere sehr talentierte Spieler auch aus der näheren Umgebung hinzu, sodass es möglich wurde, die genannten sportlichen Erfolge zu feiern.

Ende der 50er Jahre fanden sich leider nicht mehr genügend Spieler, um den Sport im Seniorenbereich weiter zu betreiben. Die Mannschaft musste vorübergehend abgemeldet werden, der Verein blieb jedoch weiterhin bestehen. Spieler wie

Otto Kaufmann oder Toni Schinhofen spielten für andere Vereine. Mitte der 1960er Jahre wurde der Spielbetrieb wieder aufgenommen. Eine Reihe sehr guter Fußballspieler rund um die „Familie Schranz“ sorgte dafür, dass man sich in Burgen wieder an Erfolgen im Fußballsport erfreuen konnte. So konnte man bereits 1968 die Meisterschaft in der 3. Kreisklasse Cochem gewinnen und stieg in die 2. Kreisklasse auf, um im folgenden Jahr in die 1. Kreisklasse aufzusteigen. Aufgrund der großen Spielerzahl konnte Anfang der 70er Jahre erstmals eine zweite Mannschaft gemeldet werden, die in der damaligen Reserveklasse antrat und es 1973 sogar schaffte, die Meisterschaft zu erringen. Nachdem in den Jahren 1975 bis 1980 etwas weniger erfolgreich gespielt wurde, begann Anfang der 80er Jahre wieder ein stetiger Aufschwung, der dann zur Staffelleisterschaft der C-Klasse Mosel im Jahre 1984 führte.



MEISTERMANNSCHAFT 1983/84
STEHEND VON LINKS NACH RECHTS: FRANZ GÖRRES, RALPH SCHUNK, GERD WOLF, MARKUS PENNENKAMP, SPIELERTRAINER ROLF DIETRICH, ANDREAS ENDRES, HORST KAUFMANN, RAINER CHRISTOPHERI, HEINZ LIESENFELD, MANFRED GÖRRES, 1. VORSITZENDER MICHAEL QUERBACH (VERDECKT) KNEIEND: KLAUS FÜHR, DIRK BREIDENBACH, SEPP, GERLACH, JÜRGEN WIEJEMANN, JÜRGEN BREIDENBACH

Volt wird wow!
Energie wird innogy.



innogy

innogy.com

Ein Jahr vorher konnte das neue Sportplatzgelände in der Untermark eingeweiht werden. Bis dahin wurde auf dem Sportplatz am Moselufer gespielt. Dieser war nach jedem Hochwasser für längere Zeit unbespielbar, so war die Freude groß, als die Gemeinde mit Zuschüssen des Landes, des Kreises und der Verbandsgemeinde eine neue Sportanlage mit Flutlichtanlage und Umkleidekabinen errichten konnte. Doch allein die Zuschüsse hätten nicht ausgereicht, so wurden über 1000 Stunden durch freiwillige Helfer geleistet. Auf das so entstandene Sportgelände konnte man zu Recht stolz sein, war es doch mit das modernste, das an der Untermosel zu finden war. Für das Jubiläumsjahr trifft dies hingegen leider nicht mehr zu. Der Hartplatz gehört zum Auslaufmodell unter den Sportstätten, sodass baldmöglichst in einen anderen Belag investiert werden muss. Das Vereinsheim wurde 2016 mit vereinten Kräften komplett renoviert und erweitert.

Zurück zum Sport. Nach einigen Jahren in den Kreisligen B und C gelang in der Saison 1992/93 die erneute Meisterschaft in der C-Klasse. Zugleich beendete man als Kreismeister für einige Zeit die Eigenständigkeit.

In der darauffolgenden Spielzeit (1992/93) begann unter Trainer Karl Groß eine erfolgreiche Spielgemeinschaft mit dem SV Macken. Gleich im ersten Jahr wurde die Meisterschaft und der damit verbundene Aufstieg in die höchste Kreisliga (A-Klasse) erreicht – und das ohne Niederlage.

Auch in den folgenden Jahren bewegte sich die 1. Seniorenmannschaft stets zwischen den beiden oberen Klassen im Kreis. Dem Abstieg 1995/96 folgte 1997/98 über die Relegation der erneute Aufstieg in die Kreisliga A.

Im Mai 2010 trat man den bitteren Gang in die Kreisliga C an und nur ein Jahr später wurde die Spielgemeinschaft mit dem SV Macken beendet.

Der FC Burgen spielte eigenständig in der C-Klasse, von der aus nach mehreren Anläufen in der Spielzeit 2015/16 die Meisterschaft und die damit verbundene Rückkehr in die Kreisliga B gelang. Zudem erreichte die Erste im gleichen Jahr die Kreismeisterschaft.



2016



UMBAU VEREINSHEIM

Loacker gratuliert zum 100-jährigen des FC Burgen!

Natürlicher Genuss!

Che bontà!



Loacker

MEISTER 1992/93



STEHEND VON LINKS: JENS BERNARDY, SPIELERTRAINER GERD STURM, DIRK BREIDENBACH, ELMAR JASPER, MARKUS PENNENKAMP, THOMAS SISTERHENN, MICHAEL SCHWAB, MARKO SÜSTERHENN, MICHAEL ADAMS, JAKOB NOLLEN, BETREUER WERNER DAHM; KNIEND VON LINKS: BJÖRN SPOHR, GEORG STENZEL, FRANK LENZ, SEPP GERLACH, BERND GÖRRES, STEFAN HOHOL

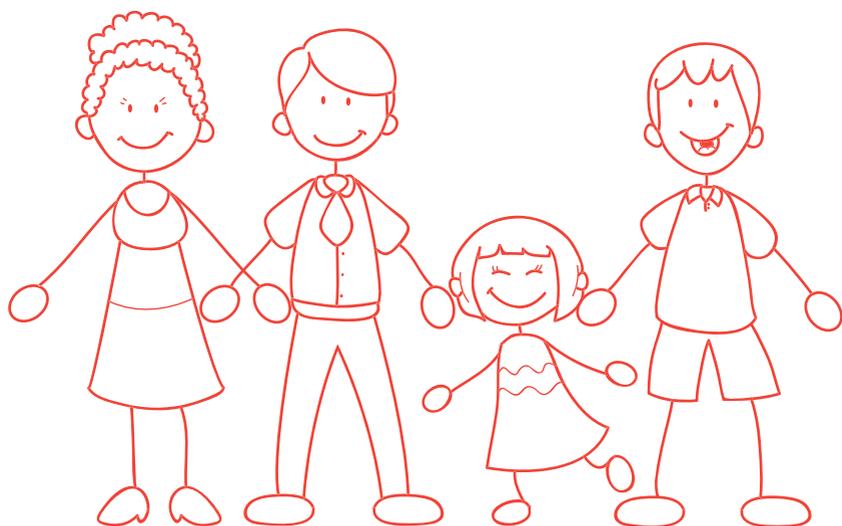
Die seit 2014 wieder eigenständige Zweite Mannschaft des FC Burgen errang ebenfalls in der Saison 2015/16 den Staffelsieg und die Kreismeisterschaft. Bis zur aktuellen Saison ist der FC Burgen mit 2 Seniorenmannschaften in den Kreisligen B und C aktiv.

Fußballsport ohne Schiedsrichter ist, wie jeder weiß, nicht möglich, so hatte auch der FC Burgen immer ein oder zwei Schiedsrichter zu stellen. Zahlreiche Schiedsrichter übernahmen für den FC Burgen diesen – manchmal nicht ganz einfachen – Dienst. Ernst Engelmann und Lothar Castor wurden für ihre langjährige Tätigkeit sogar mit der Ehrennadel in Gold vom Fußballverband Rheinland geehrt.



MEISTER 2015/16

Wir stehen an deiner Seite



Sportliche Erfolge des FC Burgen

Senioren

- 1928 / 1929** Aufstieg in die Bezirksklasse
- 1949 / 1950** Meister des Kreises St. Goar
- 1967 / 1968** Meister der 3. Kreisklasse Staffel 2 im Fußballkreis Cochem sowie Kreismeister der 3. Kreisklasse im Fußballkreis Cochem
- 1968 / 1969** Meister der 2. Kreisklasse Staffel 2 im Fußballkreis Cochem sowie Kreismeister der 2. Kreisklasse im Fußballkreis Cochem
- 1971 / 1972** Meister der 1. Kreisklasse Staffel Mosel im Fußballkreis Cochem
- 1972 / 1973** Meister Reserveklasse Staffel Mosel im Fußballkreis Hunsrück-Mosel
- 1983 / 1984** Meister der Kreisliga C Staffel Mosel im Fußballkreis Hunsrück-Mosel
- 1992 / 1993** Meister der Kreisliga C Staffel Mosel im Fußballkreis Hunsrück-Mosel sowie Kreismeister der Kreisliga C im Fußballkreis Hunsrück-Mosel
- 1993 / 1994** Meister der Kreisliga B Staffel Nord im Fußballkreis Hunsrück-Mosel (SG Burgen / Macken)
- 1996 / 1997** Meister der Kreisliga D Staffel Mosel/Eifel im Fußballkreis Hunsrück-Mosel (2. Mannschaft SG Burgen / Macken)
- 1997 / 1998** Aufstieg in die Kreisliga A des Fußballkreises Hunsrück-Mosel (Sieger der Aufstiegsrelegation gegen die Mannschaften aus Boppard und Sohren)
- 2015 / 2016** Meister der Kreisliga C Staffel Mosel im Fußballkreis Hunsrück-Mosel sowie Kreismeister der Kreisliga C im Fußballkreis Hunsrück-Mosel
- 2015 / 2016** Kreismeister der Reserveklasse im Fußballkreis Hunsrück-Mosel



100 JAHRE FC BURGEN 1919 E.V. WIR GRATULIEREN!



- | | | | | | |
|---|--------------------|--|---|--------------------|---|
|  | Telekom Mobilfunk | Neu- und Bestandsgeschäft
inkl. Geschäftskundenverträge |  | Telekom Festnetz | Neu- und Bestandsgeschäft
inkl. Internet - MagentaTV |
|  | Congstar Mobilfunk | Neu- und Bestandsgeschäft |  | Telekom Smart Home | Vorführung im Geschäft |

IHR PARTNER FÜR TELEKOMMUNIKATION

Zertifizierter Telekom Partner Shop:



MEDIA PARTS GmbH

56072 Koblenz 56727 Mayen 54634 Bitburg
Rübenacher Str. 129 Marktplatz 12 Hauptstr. 29



www.media-parts.de

IMMER AKTUELL:
facebook.com/mediaparts

Sportliche Erfolge des FC Burgen

Jugend

- 1954 / 1955** C-Jugend: Jugendmeister im Fußballkreis Cochem
- 1955 / 1956** Jugendklasse A: Kreismeister im Fußballkreis Cochem
- 1976 / 1977** A-Jugend: Meister Staffel 1 im Fußballkreis Hunsrück-Mosel
- 1987 / 1988** C-Jugend: Meister Staffel 1 im Fußballkreis Hunsrück-Mosel (JSG Burgen/Morshausen)
- 1987 / 1988** A-Jugend: Kreismeister im Fußballkreis Hunsrück-Mosel sowie Kreismeister Hallenfußball im Fußballkreis Hunsrück-Mosel (JSG Burgen / Morshausen)
- 1989 / 1990** C-Jugend: Meister Staffel 5 im Fußballkreis Hunsrück-Mosel
- 1990 / 1991** F-Jugend: Meister Staffel 2 im Fußballkreis Hunsrück-Mosel
- 1993 / 1994** D-Jugend: Meister Staffel 2 im Fußballkreis Hunsrück-Mosel (JSG Burgen/Macken)
- 1997 / 1998** C-Jugend: Meister Standardklasse im Fußballkreis Hunsrück-Mosel (JSG Burgen/Macken)
- 1997 / 1998** E-Jugend: Meister Standardklasse Gr. F im Fußballkreis Hunsrück-Mosel (JSG Burgen/Macken)
- 2001 / 2002** E-Jugend: Meister Staffel Rhein 2 im Fußballkreis Hunsrück-Mosel (JSG Burgen/Macken)
- 2004 / 2005** E-Jugend: Meister im Fußballkreis Hunsrück-Mosel (JSG Burgen)

Hinweis: die Erfolge der Jugendmannschaften in den verschiedenen „großen JSG“ sind hier nicht mehr aufgeführt.

**Herzlich Willkommen
im
Mühlen Hotel Konschake**



**Baybachstr. 50
D-56332 Burgen/Mosel
Tel. 02605-776 Fax 02605-2059**

**www.Muehlenhotel-Konschake.de
e-mail: Muehlenhotel-Konschake@t-online.de**



**PROGRAMM
JUBILÄUMSSPORTFEST**

Das diesjährige Sportfest zum 100-jährigen Jubiläum findet wie jedes Jahr am Fronleichnamswochenende statt.

Donnerstag, 20.6.2019

ab 13:00 Bambini und E-Jugend Turnier
17:00 Burgen – Rom Ü40
18:00 Burgen – Rom U40

Samstag, 22.6.2019

ab 13:00 traditionelle Fußball Dorfmeisterschaft

Sonntag, 23.6.2019

ab 12:00 „Mühlen Hotel Konschake“ F-Jugend Turnier
ab 15:00 Jugendspiele der D- und C-Jugend

Gesellschaftliches Engagement

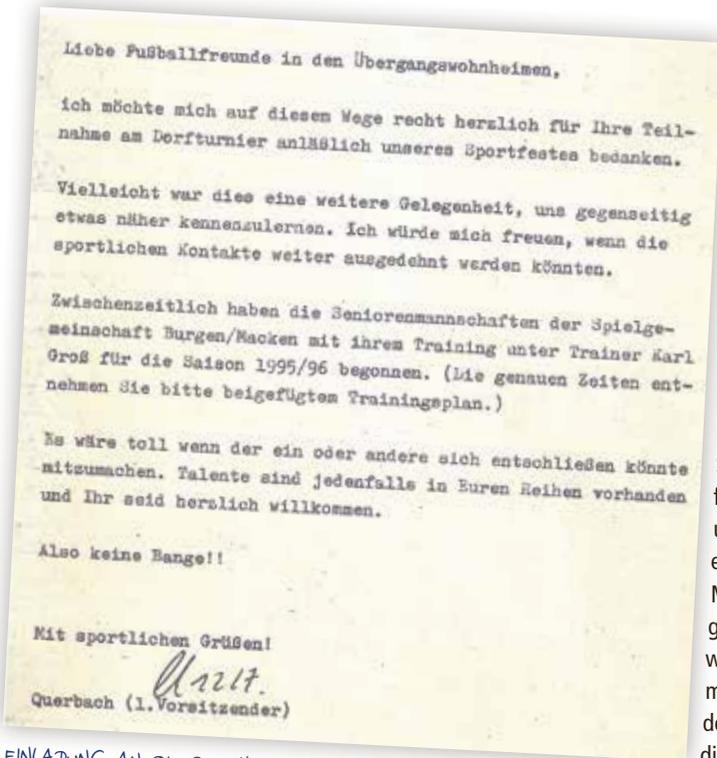
Dass Fußball nicht nur die Fitness fördert, sondern auch für die Integration neuer Bürger in eine Gemeinschaft bestens geeignet ist, zeigt sich in Burgen besonders deutlich. Zahlreiche Spieler aus den umliegenden Ortschaften verstärken den FC Burgen in allen Mannschaften. Aber auch auf diejenigen, welche aus Krisengebieten geflohen waren und in unserer näheren Umgebung eine Bleibe gefunden hatten, wurden aktiv angesprochen, um ihnen auch sportlich ein neues Zuhause anzubieten.

In den 90er Jahren wurden die Bewohner des Übergangwohnheims in Burgen eingeladen, sich im Rahmen des Projekts „Sport mit Aussiedlern“ – „Sport für alle“ in unserem Verein

zu engagieren. Das Projekt wurde offiziell vom Landessportbund Rheinland-Pfalz gegründet. 2016 wurde der Verein für seine Bemühungen im Rahmen der Integration von Flüchtlingen geehrt. Nachfolgend die offizielle Pressemeldung:

FC Burgen für sein Engagement bei der Integration von Flüchtlingen geehrt!

Im Rahmen der „1:0 für ein Willkommen“-Aktion der DFB-Stiftung Egidius Braun erhielt der FC Burgen 1919 e.V. einen Scheck über 500,- Euro. Damit wurde die Arbeit des FC Burgen für die Integration von Flüchtlingen honoriert. Aus den Händen des Vizepräsident des Fußballverbands Rheinland Herr Neuser und im Beisein



EINLADUNG AN DIE BEWOHNER DES ÜBERGANGSWOHNHEIMS DURCH DEN ERSTEN VORSITZENDEN MICHAEL QUERBACH

des Kreisvorsitzenden des Fußballkreises Hunsrück-Mosel Herr Doerschel und des Integrationsbeauftragten des Fußballkreises Hunsrück-Mosel Herr Daldaban wurde dem FC Burgen der Scheck überreicht. Stellvertretend für den Verein nahmen die Jugendleiter Mario Noch und Björn Spohr die Ehrung entgegen. Sie bedankten sich für die finanzielle Unterstützung und führten an, dass aktuell fünf Flüchtlinge in den Mannschaften des FC Burgen aktiv sind. Weiterhin wolle man in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde den ausländischen Familien die Integration erleichtern. Hier bietet der Sport die viel-



JUGENDLEITER MARIO NOCH, BJÖRN SPOHR, EUROPAABGEORDNETER NORBERT NEUSER MIT FLÜCHTLINGEN.

leicht beste Möglichkeit die Flüchtlinge in das Gemeindeleben zu integrieren. Denn der Fußball verbindet – über sprachliche und kulturelle Barrieren hinweg – die Menschen sehr schnell miteinander.

Spende: Erlös vom Verkauf am Weihnachtsmarkt an Hospiz durch Seniorenmannschaft

Jedes Jahr ist der FC Burgen mit einem Stand auf dem Weihnachtsmarkt vertreten. Die Spieler der ersten und zweiten Mannschaft bauen den Stand jedes Jahr auf und verkaufen Speis und Trank. Mit dem Erlös bessern sie normalerweise ihre Mannschaftskasse auf. Im Jahre 2015 jedoch spendeten sie den Erlös an das Kinderhospiz in Koblenz.



DER VORSTAND IM JUBILÄUMSJAHR

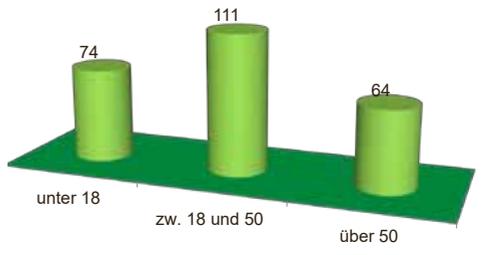


- 1. Vorsitzende: Caroline Noch
- 2. Vorsitzender: Björn Ollesch
- Geschäftsführer: Georg Stenzel
- Stellv. Geschäftsführer: Roland Koch, Mike Breidenbach
- Kassierer: Winfried Appel
- Stellv. Kassierer: Frank Oster
- Jugendleiter: Björn Spohr

- stellv. Jugendleiter: Guido Bersch und Steffen Kolb (beide nicht im Bild)
- Pressewart: Lukas Klasen
- Platzwarte: Kilian Beckenkamp, Stephan Schlüter, Michael Schreibweis (nicht im Bild)
- Ehrenamtsbeauftragter: Frank Castor

Mitgliederstatistik

Der FC Burgen hatte am 31.12.2018 insgesamt 249 Mitglieder. Wie es für einen Fußballverein üblich ist, sind die Jugendlichen besonders stark vertreten. Obwohl der Jugendspielbetrieb einige Kosten verursacht, ist die Mitgliedschaft beim FC Burgen bis zum vollendeten 13. Lebensjahr kostenfrei. In dieser Hinsicht unterscheidet sich der FC Burgen von vielen anderen Vereinen.



Ehrenmitglieder des FC Burgen

Im Laufe der Jahre haben sich einige Vereinsmitglieder besonders um den Verein verdient gemacht. Ihnen wurde die Ehrenmitgliedschaft des FC Burgen zuerkannt:

- PETER JANY
- ERNST ENGELMANN
- HANS GÖRRES
- ANTON MINNING
- HUBERT QUERBACH
- GERD SCHRANZ
- KARL SCHRANZ
- LORENZ THEUER
- BARTHEL UHRMACHER
- JOSEF UHRMACHER



Seit über 45 Jahren

Zaun-STOFFEL

- Zaunsysteme
- Türen & Tore
- Schmuckzäune

56283 Halsenbach Tel. 06747 / 9500780 www.zaun-stoffel.de



STEINMETZMEISTERBETRIEB

Ausführungen aller Natursteinarbeiten

- Küchenarbeitsplatten
- Treppen
- Fensterbänke
- **Grabmale**
- Grab-schmuck



STEIN

ist Natur!

HEINZ BERTRAM GMBH

Im Feenwalde 2 • 56290 Macken
Telefon: 0 26 05 / 84 83 45 • Fax 88 55 • www.Naturstein-Bertram.de
E-Mail: Bertram.GmbH@Naturstein-Bertram.de

Vorsitzende des FC Burgen

Nachfolgend sind die ersten Vorsitzenden unseres Vereins, soweit bekannt, aufgeführt. Von 1919 bis 1967 konnten die Vorsitzenden leider nicht mehr vollständig recherchiert werden. In den Jahren zwischen 1949 und 1968 begleiteten unter anderem Hans Uhrmacher, Dr. Karl Kissel, Willi Castor und Walter Stoffel das Amt des ersten Vorsitzenden.

Ab Ende 1968 leiteten folgende Männer und Frauen die Geschicke des FC Burgen:

Oktober 1968	–	Mai 1981	Willi Nießen
Mai 1981	–	August 1981	Vakanz
August 1981	–	November 1987	Michael Querbach
November 1987	–	Februar 1988	Vakanz
Februar 1988	–	Januar 1991	Ernst Engelmann
Januar 1991	–	Januar 1993	Elmar Jasper
Januar 1993	–	Januar 1997	Michael Querbach
Januar 1997	–	Oktober 2014	Lothar Castor
Oktober 2014	–	Februar 2015	Vakanz
Februar 2015	–	heute	Caroline Noch

Zehnthof-Keller



Rustikaler Gewölbekeller mit offenem Kamin, verbunden mit einem Tanzkeller mit besonderem Flair

Es freuen sich auf Ihren Besuch

56332 Burgen
Schulstraße 1
Tel.: 0 26 05 / 14 91

Eduard Hürter
und sein Keller-Team

Speisekarte Nr.3 (alte Speisekarten sind nicht mehr gültig)

DICLE

PIZZERIA & KEBAP HAUS

Freundlichkeit, Sauberkeit & Qualität sind unser SERVICE!



02672/ 91 48 655
ANRUFEN – BESTELLEN – ABHOLEN
TELEFONISCH VORBESTELLEN UM WARTENZEIT ZU ERSPAREN!




Öffnungszeiten:
Wir haben täglich ab 11.00 Uhr für Sie geöffnet
Montags Ruhetag, Feiertags immer geöffnet
Inhaber: Hakan Dicle

Hauptstraße 2 · 56253 Treis Karden

Die Trainer der ersten Mannschaft

In der Zeit von 1919 bis in die Mitte der 60er Jahre sind leider keine Namen mehr bekannt. Es ist auch davon auszugehen, dass man sich teilweise ohne einen Trainer im eigentlichen Sinne organisierte und die Aufgaben von einem Mannschftsverantwortlichen oder dem Vorstand übernommen wurden. Ab Mitte der 60er bis Anfang der 80er Jahre wurde die erste Mannschaft unter anderem von folgenden Trainern betreut: Karl Unglaube, Fred Schulze, Theo Bleser, Klaus Endres und Wolfgang Müller

Juli 1981 – Juni 1982	Bruno Seibeld	Jan. 2001 – Juni 2006	Frank Dirschus-Gaumert
Juli 1982 – Juni 1985	Rolf Dietrich	Juli 2006 – Juni 2009	Frank Rath
Juli 1985 – Juni 1987	Harry Brück	Juli 2009 – Okt. 2009	Andreas Nick
Juli 1987 – Juni 1989	Egbert Neuert	Okt. 2009 – Jan. 2010	Frank Castor, Gerd Sturm
Juli 1989 – Juni 1991	Georg Christ	Jan. 2010 – Juni 2010	Frank Dirschus-Gaumert, Gerd Sturm
Juli 1991 – Juni 1992	Thomas Baitzel	Juli 2010 – Juni 2013	Rudi Düing
Juli 1992 – Juni 1993	Gerd Sturm	Juli 2013 – Juni 2015	Frank Castor
Juli 1993 – Juni 1998	Karl Groß	Juli 2015 – heute	Marco Pillig
Juli 1998 – Jan. 2001	Toni Link		



**ECKHARD KAPELLER
ALTBAUSANIERUNG**

Wehrstraße 57
46047 Oberhausen

Mobil : 0170 240 48 13
Fax: 02 08 3 767 995
E-Mail: info@eckhard-kapeller.de

Alte Herren des FC Burgen

Mitte der 70er Jahre wurde in Burgen eine Alte Herren Mannschaft gegründet. Viele Spieler wollten, teilweise familiär bedingt, etwas kürzer treten. Ganz an den Nagel hängen wollten sie ihre Fußballschuhe aber auch nicht. Aber auch Spieler, die noch regelmäßig in der 1. Mannschaft des FC Burgen aktiv waren, verstärkten immer wieder die Alten

Spiel mindestens 15 begeisterte Fußballer bereit standen. Neben dem Fußballspiel kam aber auch der gesellschaftliche Aspekt nicht zu kurz. Eine Jahresabschlussfeier bzw. Weihnachtsfeier stand jedes Jahr auf dem Programm. Ab Anfang der 90er Jahre wurde das Team von Jakob Nollen gecoacht. Irgendwann jedoch fanden sich nicht mehr genügend Spieler, so dass der Spielbetrieb der Alten Herren einige Jahre ruhte. Anfang der 2000er Jahre wurde er wieder neu aufgenommen. Hauptsächlich die Spieler der erfolgreichen Seniorenmannschaft, welche unter anderem mehrere Jahre in der A-Klasse des Rhein-Hunsrück Kreises spielten, wollten sich noch nicht ganz

oder Schiedsrichteransetzungen. Dennoch geht es auch beim AH-Fußball nicht ohne einen Unparteiischen, dieser wurde jeweils von der Heimmannschaft gestellt. Hier hatten die Burgener das Glück, mit Manni Stenzel auf einen sehr zuverlässigen Schiedsrichter zurückgreifen zu können. War Manni Stenzel einmal verhindert, so waren sich die offiziellen Burgener Schiedsrichter Lothar Castor, Winfried Appel oder Karl-Heinz Penth nie zu schade, auch die AH zu leiten. Neben dem Sport wurde bei den Alten Herren natürlich auch die Geselligkeit groß geschrieben. So ging es oftmals nach dem obligatorischen Kasten Stubbi, der nach jedem Spiel zusammen mit dem Gegner konsumiert wurde und bei dem das Spielgeschehen nochmals eingehend diskutiert wurde, im Vereinslokal „Zur Stadt Rom“ oder in einer anderen Burgener Lokalität manchmal bis zur späten Stunde hin weiter. Einmal pro Jahr wurde

ein gemeinsamer Ausflug unternommen. Hier waren auch immer die Spielerfrauen eingeladen, die ja an so manchen Tagen ihre Ehemänner für den Fußballsport entbehren mussten. Häufig standen Wanderungen auf den Wegen in der Nähe des Dorfes auf dem Programm, welche dann später in der Weinstube Günther bei einem wohl bekömmlichen Abendessen endeten. Im Sommer 2009 wurde auf der Fleschenwiese ein Spanferkel gegrillt. Aber auch die alten Herren werden älter, sodass auch in dieser Mannschaft nach und nach immer weniger Spieler zur Verfügung standen. Zunächst konnte noch durch eine Spielgemeinschaft mit der TuS Treis-Karden der Spielbetrieb aufrechterhalten werden. 2016 wurde er jedoch eingestellt. Einige Spieler finden sich jedoch noch zusammen, wenn das alljährliche AH Verbandsgemeindeturnier veranstaltet wird. Dieses Turnier konnte zweimal gewonnen werden, zuletzt im Jahre 2018.



ALTE HERREN VERBANDSGEMEINDE-TURNIERSIEGER 2018
HINTEN VON LINKS: STEFAN MISCHKER, BJÖRN OLLESCH, STEFAN BRIXIUS, MARIO NOCH, ALEXANDER STOTZ
VORNE VON LINKS: MARCO PILLIG, FRANK CASTOR, GEORG STENZEL, DOMINIK BERSCH, MARIO NOWAK, UND DIE FANS DER PAPAS

Herren. Jährlich bestritt das Team um Spielführer Hans Werner Schranz ca. 20 – 25 Begegnungen. Die Gegner waren meist andere AH – Mannschaften in der näheren Umgebung, wie Treis – Karden, Dommershausen, Morshausen/Beulich oder Dieblich. Aber auch Reisen zu weiter entfernt liegenden Dörfern wurden unternommen, so fuhr man einmal im Jahr zu einem Spiel gegen den FC Uchtelfangen ins Saarland oder man bestritt das Turnier beim SSV Fluterschen im Westerwald. Viele Spiele und Turniere konnten siegreich beendet werden, wohl auch deswegen, weil zu jedem

zur Ruhe setzen und belebten den AH-Fußball in Burgen erneut. Dazu kamen Spieler, die schon länger nicht mehr gegen den Ball getreten hatten oder auch Freunde und Bekannte aus den Nachbardörfern, in denen es keine AH-Mannschaft gab. Betreut wurde die Mannschaft von Elmar Jaspar und Stefan Hohol. Im Vorfeld der Saison wurden mit mehreren Gegnern Freundschaftsspiele vereinbart. Meist handelte es sich wieder um Mannschaften aus der näheren Umgebung, sodass es oftmals zu spannenden Lokalderbys kam. Da es sich immer um Freundschaftsspiele handelte, gab es auch keine offizielle Tabelle

Wilhelm
Ihr Malermeister seit 1982

- Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung
- Wärmedämmung
- Bodenbelagsarbeiten
- Maler- und Lackierarbeiten

rufen Sie uns an:
02605/1732

Freude lässt das Werk
erst richtig gelingen



Miriam J. Hohenfeldt
EnterTrainment für
Vertrieb und Führung

- Klarheit für Ihr Handeln
- Begleitung zu Ihren Zielen
- Sparringpartnerschaft
- neue Blickwinkel

Moselstr. 37 - 56332 Burgen
www.network-angel.de

Erfolgreiche Jugendarbeit

Der Grundstein für eine erfolgreiche erste und zweite Mannschaft bildet eine solide Förderung junger Fußballspieler.

Bereits in den 1960er Jahren stellte der FC Burgen eine A-Jugendmannschaft. Diese gewann 1977 und 1979 die Staffelleisterschaft. Eine D-Jugend nahm erstmals 1978 an Meisterschaftsspielen teil, die später in der C-, B- und A-Jugend als SG mit Morshausen/Beulich eine beachtenswerte Rolle spielte. Diese Mannschaft wurde 1988 Kreis- und Hallenkreismeister. Auch die C-Jugend konnte in diesem Jahr ungeschlagen die Kreismeisterschaft erringen. In der Saison 1989/90 wurde die C-Jugend Staffelsieger. Erstmals in der Geschichte des Vereins spielten die Kleinsten, die F-Jugendlichen, beim 70-jährigen Jubiläum in den

grün-weißen Farben des FC Burgen. Sie konnten schon in der Saison 1990/91 ohne Niederlage die Staffelleisterschaft und den Kreispokal erringen. In den Folgejahren erzielten die Jugendlichen in allen besetzten Jugendklassen schöne Erfolge. Diese Erfolge sind aber auch ein großer Verdienst von Gerd Schranz, der 1978 das Amt des Jugendleiters übernahm und über 30 Jahre den Jugendfußball des FC Burgen entscheidend prägte. Ihm gelang es auch immer wieder, dass Jugendliche des FC Burgen in anderen Vereinen spielen konnten, wenn der Verein in einem Jahrgang keine eigene Jugendmannschaft stellen konnte.



UNTEN VON LINKS: BERND BERRESHEIM, MARIO NOCH, RALF DITTRICH, MANFRED KEUL,
RALF BURK, FRANK DITTRICH, GEORG STENZEL,
OBEN VON LINKS.: FRANK MADLÉ, RALF FIRMEINICH, FRANK LENZ, JETLEV TREIN,
ROLF MEURER, MICHAEL ADAMS

PHILIPPE

HSF JSG Burgen/Oppenheim 2007/2008
 Staffelleister 2007 Vize Hallen Kreismeister 2008
 Pokalfinalist Kreispokal 2007/2008 Vize Kreismeister 2007/2008

Julius

Simon

Rene

Marco

Gabba

Ben

Addi



Sven

Leon Maurice Tim

Jonas

Christoph

Felix



Im Jahre 2004 schloss man sich mit den Vereinen FC Nörtershausen-Udenhausen, SSV Oberfell und dem SV Hatzenport-Löf zu einer Jugendspielgemeinschaft in der A- und B-Jugend zusammen. Diese Zusammenarbeit wurde 2009 auf die C-Jugend und 2011 auf die D-Jugend erweitert. Zudem traten nach und nach auch die Vereine SV Eintracht Oppenheim, der VfR Niederfell, der TSV Lehmen und der SSV Buchholz der Spielgemeinschaft bei. Letzterer Verein schied jedoch vor Beginn der Saison 2016/2017 aus der JSG aus, sodass die JSG Mosel-Hunsrück, so der offizielle Name, zur Zeit von sieben Vereinen gebildet wird. Als Gründungsmitglied konnten die Burgener Jugendspieler zu tollen Erfolgen dieser JSG bei-

tragen. Die B-Jugend wurde in der Saison 2006 / 2007 Kreismeister und die C-Jugend spielte mehrere Jahre ab der Saison 2009 / 2010 erfolgreich in der Bezirksliga. In der Saison 2011/2012 spielten auch die D- und die B-Jugend in der überregionalen Bezirksliga. Die A-Jugend stieg in der Saison 2013/2014 sogar in die Rheinlandliga auf und erreichte im darauffolgenden Jahr einen hervorragenden siebten Platz. Im Bereich der F-, E- und D-Jugend wurde eine Spielgemeinschaft mit den Vereinen SV Eintracht Oppenheim und FC Nörtershausen/Udenhausen gegründet. Da in diesen Jugendmannschaften lediglich mit 7 bzw. 9 Spielern gespielt wird, können diese Vereine regelmäßig eine oder zwei Mannschaften anbieten.



Mit den lizenzierten Fußballtrainern Björn Spohr, Thomas Falk, Mario Nowak und Frank Castor welche die C-Jugend, D-Jugend und F-Jugend ausbilden, stellt der FC Burgen im aktuellen Spieljahr

eine beachtliche Anzahl der JSG-Trainer. Zudem fungieren Monika Neiß und Michael Querbach als Übungsleiter.

Die Mannschaften des FC Burgen im Jubiläumsjahr

Erste Mannschaft



HINTEN VON LINKS: STEFAN BRIXIUS, SEBASTIAN PÜTZ, SIMON NEUMANN, LEON GRÜBER, MAURICE FEILS, MIKE BREIDENBACH, SVEN THOMAS LINDE, TRAINER MARCO PILLIG.
VORNE VON LINKS: JÖRN VIEBRANZ, ANDREAS NEUMANN, RENE SCHWOLL, CHRISTOPH NOCH, TIM BREIDENBACH, STEPHAN SCHLÜTER, KEVIN BREIDENBACH
ES FEHLEN: MARKUS MAAS, NOAH NOCH, RENÉ BOLKENIUS, ROBIN WOLF, JONAS KRAUTKRÄMER, PHILIPPE GRÜBER, NICO LINDE

DIE ERSTE MANNSCHAFT SPIELT JERZEIT IN DER KREISLIGA B NORD UNTER TRAINER MARCO PILLIG, MIT DEM AUCH DER LETZTE AUFSTIEG GELANG, EINE ZUFRIEDENSTELLENDENDE RUNDE.

Zweite Mannschaft



HINTEN VON LINKS: MARIO NOCH, SEBASTIAN MÜLLER, MARIO MÖHLIG, ROLAND KOCH, DOMINIK PEIFER, CARSTEN MEURISCH, KILIAN NIKOLAUS BECKENKAMP, JAN SCHREINER
VORNE VON LINKS: JOSHUA HARTENFELS, NIKLAS BERNARY, DANIEL HAMMES, KILIAN KAUFMANN, DOMINIK BERSCH, DENNIS HILD, MICHAEL SCHREIBWEIS.
ES FEHLEN: FLORIAN SCHWAB, BURAN, CAKO, CHRISTIAN KAUFMANN, CHRISTOPH ADAMS, FABIAN KÜNZEL, MOISE EBOULÉ, DOMINIK WERNER, FLORIAN CASTOR

DIE ZWEITE MANNSCHAFT UNTER TRAINER MICHAEL SCHREIBWEIS SPIELT AKTUELL IN DER KREISLIGA C NORD.

A-Jugend

Die A-Jugend unserer Jugendspielgemeinschaft spielt unter der JSG Oberfell in der Kreisklasse Koblenz, nachdem man im Sommer vor der Saison in der Qualifikation zur Bezirksliga knapp gescheitert war. Bei der Staffeleinteilung zur Rückrunde gab es ein Novum. Aufgrund der immer weniger gemeldeten Mannschaften schlossen sich die Fußballkreise Koblenz und Westerwald/Wied zu-

sammen und stellen gemeinsam eine Leistungsklasse mit 12 Mannschaften. Für den FC Burgen sind Pascal Schmitt und Paul Reimann aktiv. Zusätzlich spielt Luca Jasper derzeit in seiner letzten Jugendsaison für die JSG Cochem. Insofern kann sich die Seniorenabteilung des FC Burgen im Sommer nach derzeitigem Stand über 3 Zugänge freuen.



PARTYSERVICE FEILS

FRANK FEILS

AM ACKER 7
56290 MACKEN
TEL. 0177-562 90 10
WWW.PARTYSERVICE-FEILS.DE



B-Jugend

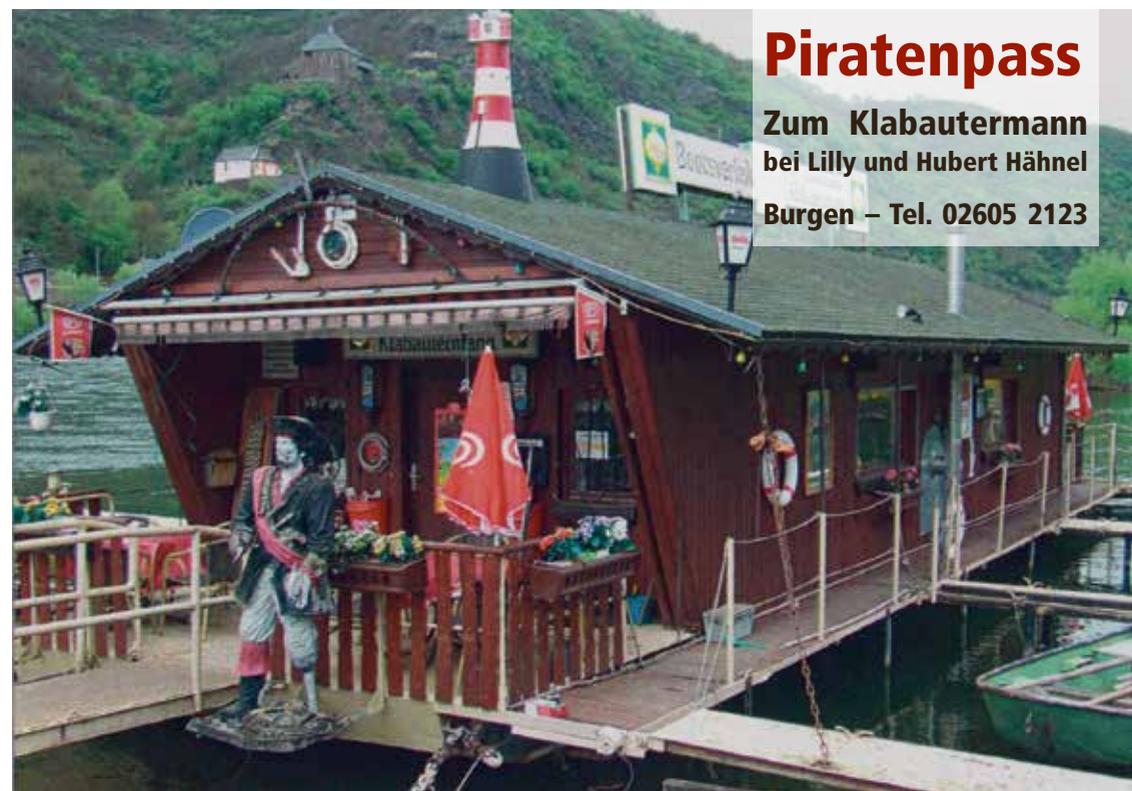
In der Spielgemeinschaft JSG Mosel-Hunsrück konnte im aktuellen Spieljahr keine B-Jugendmannschaft gestellt werden. Tristan Nagel konnte als einziger Spieler des FC Burgen im B-Jugendal-

ter eine neue Heimat bei der JSG Leiningen/Morshausen finden. Trotz durchwachsender Ergebnisse konnte sich Tristan schnell integrieren und fühlt sich dort wohl.

C-Jugend

Innerhalb der JSG Mosel-Hunsrück waren genügend Spieler vorhanden, um 2 Mannschaften stellen zu können. Die Teams wurden nach Jahrgängen in C1 und C2 getrennt. Die Trainingseinheiten finden orts- und zeitgleich, teilweise auch zusammen oder anderweitig kombiniert statt. Die C1 konnte sich knapp für die Leistungsklasse qualifizieren. Für die C2 standen in der Hinrunde weniger die Ergebnisse, als vielmehr die Umstellung auf das Spiel mit 11 Spielern im normalgroßen Fußballfeld im Vordergrund. Durch erneute Abgänge von Spielern in überregionale Klassen in der Winterpause wird der Gesamtkader an Quantität und Qualität kleiner. Die harmonische Zusam-

menarbeit der Trainer Klaus Mayer (Löf), Martin Spitzley (Alken) und Björn Spohr (Burgen) sowie die bislang positive Einstellung der verbliebenen Jungs lässt hoffen, dass die spielerische Entwicklung weiter voran geht, und dass auch zu erwartende Misserfolge gegen übermächtige Gegner in der Rückrunde weggesteckt werden. Für den FC Burgen sind Torhüter Luis Kaufmann und Max Spohr im Jahrgang 2004 sowie Justin Matheus und Jamil Omo im Jahrgang 2005 hochmotiviert aktiv. Die Entwicklung ist noch lange nicht abgeschlossen. Spieler und Trainer freuen sich erstmal auf die Herausforderungen der Rückrunde.



Piratenpass
Zum Klabauteermann
bei Lilly und Hubert Hähnel
Burgen – Tel. 02605 2123

D-Jugend

Die Spieler des Jahrgangs 2006 und 2007 spielen in einer Spielgemeinschaft zusammen mit anderen Kindern aus den Vereinen des FC Nörtershausen / Udenhausen und des SV Eintracht Oppenheim. Die Vorrunde der Saison 2018/2019 konnte sehr erfolgreich absolviert werden. Nach 8 Spielen, von denen 6 gewonnen wurden und lediglich eines verloren wurde, steht man mit 19 Punkten und einem Torverhältnis von 16:6 als Staffelsieger fest. Nachdem in dem ein oder anderen Spiel die gezeigten Leistungen nicht immer den Wünschen der beiden Trainer Thomas Falk und Achim Röhrig entsprachen und die im Training geübten Spielzüge nicht immer im Spiel umgesetzt wurden, so war dies doch in den beiden Spitzenspielen ge-

E-Jugend

Zur E-Jugend gehören aktuell die Spieler, die in den Jahren 2008 und 2009 geboren wurden. Ebenso wie in der D-Jugend wird aktuell eine Spielgemeinschaft zusammen mit den Vereinen aus Nörtershausen und Oppenheim gebildet. Die Mannschaft, die überwiegend aus Spielern des jüngeren Jahrgangs besteht, hat eine hervorragende Vorrunde gespielt. Von den 10 Spielen wurden 6 souverän gewonnen, einmal wurde unentschieden gespielt und dreimal wurde sehr knapp und teilweise unglücklich verloren. Nach den Niederlagen saß die Enttäuschung recht tief. Aber auch Verlieren gehört zum Fußballsport dazu. Insgesamt belegte man allerdings einen hervorragenden dritten Platz und verpasste den Aufstieg in die Leistungsklasse nur denkbar knapp. Auch im Pokal schied man nur sehr unglücklich durch Elfmeterschießen aus. Trainiert wird die Mannschaft von den drei Trainern Christian Staaden, David Roos und Jan Sonne. Der FC Burgen stellt die folgenden Spieler in diesem Team: Felix Bernardy, Michael Bersch, Yannik Eboulé, Elias Falk, Linus Fischer und Henry Sturm.

gen die als Tabellenzweiter ebenfalls für die Leistungsklasse qualifizierte JSG Cochem anders. Hier zeigte man in beiden Spielen eine mannschaftlich geschlossene Leistung mit schönen Spielzügen, wobei es auch an der kämpferischen Einstellung nichts zu bemängeln gab. Somit konnten die beiden Spiele gegen den stärksten Konkurrenten gewonnen werden. Es bleibt zu hoffen, dass die Spieler in der nun folgenden Leistungsklasse ebenso beherzt Fußball spielen und die taktischen Ziele der Trainer umsetzen werden. Für die Mannschaft sind aus Burgen die folgenden 6 Spieler aktiv: Dominik Bersch, Lucas Dieler, Oliver Etzkorn, Joel Falk, Mario Nowak, und Leon Pitsch.

F-Jugend

Zur F-Jugend gehören aktuell die Spieler, die in den Jahren 2010 und 2011 geboren wurden. Die 8 Kinder aus Burgen sind alle aus dem 2010er Jahrgang. Dazu kommen noch 6 Spieler per Gastspielerlaubnis von Treis-Karden und Moselkern. In der F-Jugend wird nach der „Fair-Play-Liga“ gespielt. D. h. hier geht es ohne Punkte, Ergebnisse und Tabelle. Des Weiteren wird auf einen Schiedsrichter verzichtet. Die Kinder entscheiden selbst und die Trainer greifen nur im Notfall von außen ein. So können sich die Kinder frei entwickeln und müssen sich keinen taktischen Zwängen unterwerfen, was sie noch lange genug im Fussball erleben müssen. Ein Highlight erlebten die Jungs, als sie im WM-Stadion in Kaiserslautern bei einem Bundesligaspiel der 3. Liga mit ins Stadion einlaufen durften. Trainiert wird die Mannschaft von den beiden DFB-lizenzierten Trainern Frank Castor (Burgen) und Mario Nowak (Brodnenbach). Der FC Burgen stellt die folgenden Spieler in diesem Team: Paul Castor, Luca Nowak, Elias Zimmermann, Leon Goebel, Pedro Piedade, Tim Jürgensen, Ben Krautkrämer und Jaru Posteuca.

Bambinis

Die Bambinis nehmen noch an keinen Meisterschaftsspielen teil. Im Sommer kommt es bei den sog. Bambinitreffs zu einem spielerischen Vergleich mit anderen Bambinis. Steffen Kolb

trainiert die Jüngsten alle zwei Wochen in der Burgener Sporthalle oder auf dem Sportplatz. Im Vordergrund stehen hier Spaß und Spiel rund um den Ball.

JUGENDSPIELER DES FC BURGEN IM JUBILÄUMSJAHR



HINTEN VON LINKS: BJÖRN SPOHR, MARIO NOWAK, LUCA JASPER, PAUL REIMANN, PASCAL SCHMITT, LOUIS KAUFMANN, TRISTAN NAGEL, JUSTIN MATHÄUS, DOMINIK BERSCH, JOEL FALK, THOMAS FALK, LUCAS DIELER, FRANK CASTOR, LEON PITSCH, OLIVER ETZKORN, STEFFEN KOLB
MITTE VON LINKS: ELIAS FALK, JOMEL OMO, BEN HÖLZMANN, MATS JÜRGENSENS, JUMA POSTEUKA, JAKOB GRÄF, MICHAEL BERSCH, HENRY STURM, LINUS FISCHER
VORNE VON LINKS: TIM JÜRGENSENS, PEDRO PIEDADE, LENNARD SCHWERTFEGER, HANNES GEISSLER, LUCA NOWAK, PAUL CASTOR, BASTIAN BRIXIUS, NIC SEIBOLD, MORITZ WICH-GLASEN, LEON GOEBEL, BEN KRAUTKRÄMER, JARU POSTEUKA, ELIAS ZIMMERMANN
ES FEHLEN: FELIX BERNARDY, MATTIS UND YANNIK EBOULÉ, MARIO NOWAK, MAX SPOHR

Unsre Hymne, unsre Fahne

Der FC Burgen hat seit einiger Zeit sogar ein eigenes Vereinslied.
Der Text stammt von ©Jörn Viebranz

FC Burgen
Vollgas für die Jungs und die Fans
FC Burgen
Vollspann ins Netz deine Chance
FC Burgen
Hartplatz beackert bis er brennt
FC Burgen auf geht's FC Burgen

Schnür' deine Schuhe jetzt geht's ab mach
dich heiß vor dem Spiel
Alles was jetzt zählt ist das Team und der Sieg
Ritual: Dextro und Sekst
Privat 3-Punkte Rezept
Dreh' die Mucke auf trage dieses Trikot mit
Stolz,
weil ich seit ich denken kann nur für diesen
Club hier bolz
Alles was zählt ist der Teamgeist und Einsatz
Immer auf dem Platz auch wenn du keine Zeit
hast

FC Burgen
Vollgas für die Jungs und die Fans
FC Burgen
Vollspann ins Netz deine Chance
FC Burgen
Hartplatz beackert bis er brennt
FC Burgen auf geht's
FC Burgen

Ansage, Anstoß mit Sekst in der Kabine drin
Anstoß, Anpfiff auf dem Platz - Spielbeginn
Hellwach, Kurzpass Sicherheit ins Spiel rein
bring'
Zusammenhalt, Teamgeist weil wir Burgen
Spieler sind
Halbzeit, runterfahr'n, Kräfte sammeln, Alle da
Einmal durch die Fans - fokussieren wie „ne
Kamera
Stabil hinten stehen und nicht brechen so wie
harter Stahl
Zweikampf, festbeißen, kämpfen wie ein
Kamerad

FC Burgen
Vollgas für die Jungs und die Fans
FC Burgen
Vollspann ins Netz deine Chance
FC Burgen
Hartplatz beackert bis er brennt
FC Burgen auf geht's FC Burgen



Auch früher wurden schon eigene Lieder gedichtet. Hier ein Auszug aus einem früheren Lied:

Grün und weiß, wie lieb' ich dich,
eine andre Farbe gibt es nicht.
II: Grün und weiß ist Wiese, Wald und Flur,
ja Wald und Flur,
grün und weiß ist unsre Fußballgarnitur. :II

Mohammed war ein Prophet,
der von all' den Farben was versteht.
II: Und aus all' der schönen Farbenpracht,
ja Farbenpracht,
hat er sich das Grün und Weiße ausgedacht. :II



Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 9:00 - 12:30 Uhr
14:00 - 18:30 Uhr
Samstag: 9:00 - 13:00 Uhr

Kastorbachstr. 14
56330 Kobern - Gondorf
Tel.:026 07-16 46



Der FC Burgen aktiv im Dorfgeschehen



Kfz-Service Peifer



Frankenweg 32 in 56332 Burgen
Tel. 02605 / 8821

Unsere Leistungen für Ihre Gesundheit

fit



- Einlagen
- Komfortschuhe
- Bandagen & Orthesen
- Kompressionsstrümpfe
- Schuhe für lose Einlagen
- Orthopädische Maßschuhe
- Individuelle Sporteinlagen
- Podologie & Fußpflege

DIE NEUE LUST AM LAUFEN

mit Laufschuhen der nächsten Generation von

z. B.



Damenmodell
541-34-0016

Herrenmodell
441-19-0036



- für lose Einlagen geeignet -

IR **SPORTHÖPÄDIE®**
Rosenbach GmbH

56068 Koblenz Josef-Görres-Platz 7-11 Tel. 0261 /1334000 info@schuhe-rosenbach.de
 56743 Mendig Bahnstr. 33 Tel. 02652 / 529403 www.schuhe-rosenbach.de

FC Burgen in den Medien

Der FC Burgen ist auch in den sogenannten Neuen Medien sehr präsent. So können sich alle Aktiven und Inaktiven stets über unterschiedlichste Kanäle auf dem Laufenden halten und sich austauschen. Neben einer eigenen Website, www.fcburgen.de,

auf der man sich umfangreich über den Verein und seine Mannschaften informieren kann, ist der FC Burgen auch in den wohl größten Sozialen Netzwerken [facebook.com](https://www.facebook.com) und [instagram.com](https://www.instagram.com) mit einer eigenen Fanpage vertreten.



FACEBOOK-AUFTRITT DES FC BURGEN

Unsere Website besuchten im vergangenen Jahr über 2500 User und der facebook Auftritt zählt über 335 Abonnenten. Auch die Videos im eigenen youtube Kanal wurden bereits über 1500 mal abgerufen.

Wöchentlich wird ein eigener Newsletter herausgebracht. Hier bekommt der Abonnent die Spielberichte der letzten Begegnungen unserer Mannschaften einschl. Bildmaterial per E-Mail zugesandt. Daneben wird über anstehende Spieltermine unserer Mannschaften informiert.



NEWSLETTER DES FC BURGEN

Über die WhatsApp-Gruppe „FCB-Live-Ticker“ wird man an Spieltagen der ersten und zweiten Mannschaft über das aktuelle Spielgeschehen informiert. Eine sehr nützliche Gruppe, wenn man mit dem FC Burgen mitfiebert und das Spiel nicht selbst besuchen kann. Im Zeitalter von Smartphones und Tablets darf natürlich eine FC Burgen App nicht fehlen. Diese kann über die üblichen Stores heruntergeladen werden.

Für die Zukunft angedacht ist ebenfalls ein eigener twitter Account, sodass ein weiterer Informationskanal zur Verfügung steht.

Natürlich ersetzen diese neuen Medien die Printmedien nicht, sodass auch regelmäßig Berichte im Lokalteil der Rhein-Zeitung sowie in den amtlichen Mitteilungsblättern zu lesen sind.

AMBULANTER PFLEGEDIENST KOMPETENZ ZU HAUSE RHEIN-MOSEL



UNSER LEISTUNGSANGEBOT SELBSTSTÄNDIG UND UMSORGT

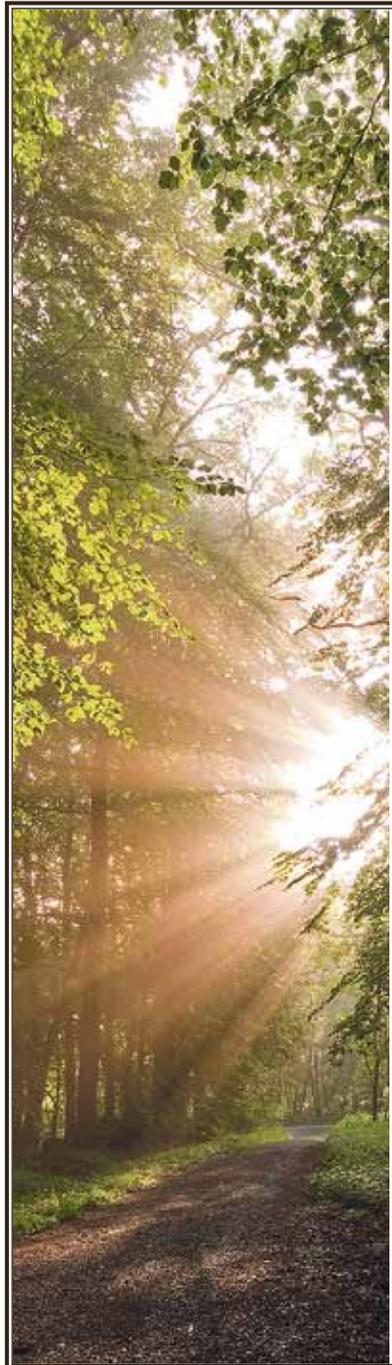
- umfangliche und kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause
- 24-Stunden Rufbereitschaft
- Pflegeleistungen
- Beratung nach §37 SGB XI
- ärztlich verordnete Behandlungspflege
- Nachsorge bei Krankenhausbehandlungen
- Hauswirtschaft und Betreuung
- Begleitsdienste
- Rundumversorgung im Notfall
- direkte Hilfe bei Urlaub oder Krankheit der Pflegeperson
- Unterstützung bei der Beantragung von Pflegegraden
- Beschaffung von Hilfsmitteln



Hier sind wir vor Ort für Sie unterwegs!

KOMPETENZ ZU HAUSE RHEIN-MOSEL

Koblenzer Weg 55, 56332 Oberfell
 Tel.: 0 26 05 - 96 23 800
 Fax: 0 26 05 - 96 23 801
 Email: kompetenz.rm@projekt-3.de
 www.projekt-3.de



*In Gedenken
 an die
 verstorbenen
 Vereinsmitglieder*

Der Sportwagen für jeden Tag.



Der Hyundai i30 N

Barpreis ab: **28.990 EUR**



Rot lackierte Bremssättel und exklusive 18- oder 19-Zoll-Leichtmetallfelgen¹ mit geprägtem N-Logo



Sportabgasanlage mit zwei Endrohren und variabler Klappensteuerung¹

Autohaus **Scherhag** GmbH **JETZT persönlichen Termin vereinbaren!**

HYUNDAI

Schlachthofstraße 68 · 56073 KO-Raental
Tel. (02 61) 20 16 78 - 0 · www.scherhag.de

Hyundai i30 N i30 N Performance 2.0 T-GDI, Schaltgetriebe, 202 kW (275 PS); Kraftstoffverbrauch innerorts: 10,6 l/100 km; außerorts: 6,1 l/100 km; kombiniert: 7,8 l/100 km; CO₂-Emission: 178 g/km; Effizienzklasse E. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet. Fahrzeugabbildung enthält z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattung. | i30 N Performance

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit¹

¹ Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannenservice und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Diese Hyundai Herstellergarantie für das Fahrzeug gilt nur, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler im Europäischen Wirtschaftsraum oder in der Schweiz an einen Endkunden verkauft wurde.

FC Burgen 1919 e.V. Vertrauen in den Vorstand

In einer gut besuchten und harmonischen Jahreshauptversammlung konnte der Vorstand des FC Burgen eine ansprechende Bilanz seines Wirkens vorweisen. Das Aushängeschild des Vereins, die 1. Mannschaft, hat zwar nicht die Erfolge der letzten Jahre, jedoch tut es der Sportbegeisterung und der Kameradschaft keinen Abbruch. Die Hoffnung, auch in diesem Jahr die Klasse zu erhalten, ist wieder gewachsen. Einen erfreulichen 4. Tabellenplatz, punktgleich mit dem 3.

nimmt die Reservemannschaft ein. Daß Sport und Geselligkeit ein gutes Paar sind, beweist gerade diese Mannschaft. Die A-Jugendmannschaft mit Spielern aus Burgen, Macken und Oberfell führt gar die Tabelle an. Sie ist ungeschlagener Herbstmeister. Die Jugendarbeit wird gefördert. So besteht auch in der Altersklasse der 14- bis 16-jährigen, der B-Jugend, eine Gemeinschaft mit Rot-Weiß Macken. Macken betreut diese Mannschaft.

Die Kooperation wirkt sich für beide Vereine von Vorteil aus. Teuer aber wertvoll ist die Jugendarbeit. Rund 1.400,- DM Fahrtauslagen für den Bus, der die Spieler zu den Auswärtsspielen bringt, mußten aufgewendet werden. Der Jahreszuschuß von 100,- DM für die Jugendmannschaft, die der Verband zahlt, sind noch nicht einmal ein Tropfen auf den heißen Stein. Dem Vorstand wurde eine sparsame, aber nicht knickrige Wirtschaft bescheinigt. Das gesellige Beisammensein nach dem Spiel, egal wie der Spieldesign war, gehört zum festen Ritual. Ein Dank galt auch den Vereinsschiedsrichtern für ihre Arbeit. Allein haben sie es am schwersten. Es sind Lothar Castor, Dieter Spohr und Ernst Engelmann, der mit rund 19 Dienstjahren zu den Oldtimern des Kreises gehört.

Ein alter Hase ist auch Willi Nießen. Die meist jüngeren Mitglieder dankten ihm die umsichtige und temperamentvolle Führung des Vereins mit der einstimmigen Wiederwahl. Ein jüngerer Mann wurde Vize. Hans Werner Schranz wurde 2. Vorsitzender. Wiedergewählt wurde auch Geschäftsführer Ernst Engelmann. Seit rund 30 Jahren führt der Senior Josef Uhrmacher die Kasse.

Auf einstimmigen Beschluß soll er es auch weiterhin tun. Als Jugendleiter erwartet Lothar Castor ein dankbares aber schweres Amt.

Am Sonntag, dem 23.1.1977, spielt: SG Pymont Brohl - FC Burgen. Abfahrt 13.30 Uhr. Brohl spielt erstaunlich stark. Dennoch ein Unentschieden könnte möglich sein. Die anderen Mannschaften haben spielfrei.

BERICHT DER JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 1977

SCHNEIDERS
DIE WEINMANUFAKTUR
Hauptstraße 24
56829 Pommern
02672 93670
info@die-weinmanufaktur.de



www.die-weinmanufaktur.de

M. 6. 79
Reserve 01/11
auch im 12. Jahre wieder
FC Burgen Reserve!
mit folgenden Stammspielern z.
1. Göres 7. Kallmes 13. Gebert
2. Reihard 8. Pentle 14. Schanz H.
3. Urmacher J. 9. Stecher 15. Nollen J.
4. Urmacher H. 10. Zicka 16. Greschner
5. Reden L. 11. Wiege 17. Klemm
6. Nießen H. 12. Janson 18. Boche Hart.
... bitte bis zu Saisonbeginn neue Papbilder abgeben

DIE RESERVE DES
FC BURGEN 1979

Ohne Vereinsklingel, aber mit Familiensinn

Kreisliga B Nord: SG Burgen/Macken festigte nach 2:2 gegen Kastellaun die Tabellenspitze

VON SVEN SABOCK
BURGEN. „Hier geht es familiär zu. Das war einer der wesentlichen Gründe, warum ich hier als Trainer begonnen habe.“ Das Urteil von Karl Groß, der nach seinem Engagement in Nörtershausen nun bei der SG Burgen/Macken tätig ist, ließ sich im Spitzenspiel der Fußball-Kreisliga B Nord gegen den SVC Kastellaun (2:2) gleich mehrfach belegen.
Beispiel Nummer eins: Kastor Börsch. Der zweite Vorsitzende der SG Burgen/Macken kümmert sich nicht nur als Funktionär um den sportlichen Erfolg. Als Torwart sorgt er höchstpersönlich dafür, daß die Tabellenführung auch gegen den Zweiten mit vier Punkten Vorsprung behauptet wurde.
Beispiel Nummer zwei: Marc Spöhr. Der 20jährige agierte für seinen verletzten Bruder Björn im Sturm – und erzielte das 2:2 in der 78. Minute. Und daß, nachdem ihn ein Bandscheibenvorfall lange Zeit außer Gefecht gesetzt hatte.
Für den ersten Vorsitzenden Michael Querbach liegt in dem schnellen Zusammenwachsen auch der Grund des derzeitigen Erfolgs: „Die Fusion der Vereine Burgen und Macken war die logische Konsequenz aus der Jugendarbeit. Verengung aus der Jugendarbeit. Verengung fügt er hinzu: „Wir haben alle Jugendmannschaften besetzt.“ Die Früchte der Jugendarbeit konnte bislang auch Karl Groß ernten. Er fand ein Team vor, das schon zu großen Teilen in der A-Jugend zusammenspielte. Daß nach dem Unentschieden gegen den Aufstieg entschieden gegen den Aufstiegsberechtigten Hoffnung auf den Aufstieg bestehen bleibt, hatte Querbach an-

fangs jedoch nicht erwartet: „Wir wollten ein Platz im vorderen Mittelfeld. Wenn wir jetzt aufsteigen sollten – umso besser. Mit Karl Groß haben wir zudem einen Coach, der die Mannschaft geformt hat.“
„Nicht nachgerückt“
Dabei sah es vor 250 Zuschauern bis zur bereits erwähnten 78. Minute eher danach aus, als gingen die zwei Punkte in den Hinterrück. Kastellaun stellte die technisch ver-

stärkere und kompaktere Mannschaft und mühte das 1:0 des Burgener Marko Süsterhenn aus der 10. Minute in eine 2:1-Führung um. Nach der Pause bemühte sich die SG, aber es fehlte die Linie im Spiel. „Wir sind im Mittelfeld nicht richtig nachgerückt, um mehr Druck zu erzeugen“, analysierte Karl Groß später und betonte gleichzeitig: „Der 18- und Meter-Schuß von Marc Spöhr zum 2:2 war eine tolle Leistung, die mich ganz besonders freut. Aber auch der Spielzug zum 1:0 war sehenswert.“

Der Punktgewinn, den die Akteure wie einen Sieg feierten, verstellte dem Trainer allerdings nicht die Sicht für die Zukunft. „Vom Aufstieg will ich jetzt noch nicht sprechen. Dafür sind es noch zu viele Spiele.“
SG Burgen/Macken: Börsch, Bertram, Göres, Bernardy (70. Gast), Jürgen Breidenbach, Berthold Schmitt, Süsterhenn (73. Dirk Breidenbach), Raimund Schmitt, Spöhr, Stenzel, Schwab.
Schiedsrichter: Axel Bach (Koblentz).



Viel los im Strafraum der Gäste: Szene vom 2:2 in der Kreisliga B Nord zwischen dem Tabellenführer SG Burgen/Macken und dem SVC Kastellaun.
Foto: Riebesell

1991:
GUTE GRÜNDE FÜR
DEN FC BURGEN
ALS TRAINER
TÄTIG ZU SEIN

Burgen SG Ellenz/Senheim - FC Burgen 3 : 1 (1 : 1)

Blamabel ! Saft- und kraftlos präsentierte sich die Mannschaft in Ellenz, Ohne jeglichen Funken überhaupt siegen zu wollen. Die Namen seien schamhaft verschwiegen.

A-Jugend SG Ellenz/Senheim - FC Burgen 2 : 9

Die Mannschaftsaufstellung :
Thelen E., Gerlach H. J., Wolf G., Sandek H. , Klein G. Christ R., Fischer S., Führ K. Kneib K. Beeck H. Uhrmacher W.
Tore : Kneib 3, Uhrmacher 3, Fischer, Führ, Christ
Das Spiel litt unter den schlechten Platzverhältnissen. Dennoch bemühte sich die Mannschaft, ein gutes und schnelles Spiel zu zeigen. Bei der dauernden Überlegenheit gelang es zwar nicht immer, weil der Gegner unterschätzt wurde, aber insgesamt war es gute Leistung.
Es bleibt zu hoffen, daß die jungen Spieler im nächsten Jahr einigen müden Kriegern aus der ersten Garnitur den Platz streitig machen können. Konkurrenz soll das Geschäft beleben !

EIN WOHL NICHT
GANZ GELUNGENER
AUFTRITT DES
BURGENER
TEAMS

Dachdeckergeschäft Hermann Hauck & Söhne GmbH Meisterbetrieb für Dachdecker- und Klempnerarbeiten

- Dachreparaturen • Gerüstbau • Kranarbeiten
- Fassadenverkleidung • Schornsteinkopferneuerung

Hauptstraße 65 · 56254 Müden · Tel. 0 26 72 / 76 56 · Fax 88 45

FC Burgen 1919 e.V.

Horst Nießen, langjähriger und erfolgreicher Mannschaftskapitän der Reservemannschaft des FCB, hatte alle Spieler aus dem Kreis dieses Teams der Jahre 1967 bis 1980 zu einem zünftigen Fest eingeladen. Hoherfreut konnte er 35 von insgesamt 45 eingeladenen Sportkameraden begrüßen. Einer war besonders verhindert. Weshalb sagen wir später.

Eröffnet wurde der Tag mit einer Wanderung zum "Klopp". Hier, auf der Moselhöhe, in den Latifundien des Kameraden Horst, erwartete die müden und durstigen Wanderer ein ordentlicher Glühwein. Das Thema Fußball einst und heute war dann noch nicht gefragt. Gesprochen wurde überwiegend über den biologischen Anbau diverser Küchenkräuter, Salate und Gemüse. Das Thema vertrug sich.

Sport und gesundes Essen verhelfen in vielen Fällen zu einem langen Leben. Später, nachdem die Crew wieder zu Tal gewandert war, versammelten sich alle im Saal des Vereinslokals "Stadt Rom". Bei den Festen hatte Kapitän Horst Nießen schon immer tolle Ideen. Diesmal überraschte er mit einer ganzen Schubkarre leckerer Grillhaxen. Das opulente Mahl, eine kleine Verlosung sowie einige Filme aus vergangenen aktiven Sportlertagen runden einen stimmungsvollen, "bombigen" Tag. ab Einer der Geladenen war besonders verhindert.

Karl-Heinz Bernardy, ehemals gefürchtet wegen seiner Schußkraft mit deren Hilfe er so manchen Ball ins Netz haute oder wuchtete, wie mans nimmt, feierte seinen 50. Geburtstag. Pitter konnte seine Gäste nicht allein lassen. Aber, wenn der Prophet nicht zum Berge kommt muß der dann zum Propheten. Und so machte sich die ganze Fußballerschar um 24.00 Uhr auf den Weg, um zum halben Jahrhundert zu gratulieren und ... um weiter zu feiern.

Fazit aller: ein toller Tag.

Der Fußballsport dient der körperlichen Fitness, er fördert die soziale Gemeinschaft auch über den Tag der gänzlichen aktiven Teilnahme hinaus. Ohne jahrelanges gemeinsames Spiel wäre gemeinsames freudiges Feiern nicht möglich geworden. Ohne den Mannschaftssport Fußball hätten die Festteilnehmer möglicherweise gar - nicht zueinander gefunden.

BEIM
FEIERN MACHT
HORST NIEMAND
ETWAS VOR

Burgen, den 19. Januar 1975

Vorsitzender

An den
Herrn Spruchkammervorsitzenden

Dr. Michael Hammes

6544 Kitzberg/Hünserück
Postfach 1204

Betr.: Ausgefallenes M.-Spiel Burgen - Klotten am 12. Januar 1974
Bezug: Schreiben der Spruchkammer vom 15. Januar 1975

Sehr geehrter Herr Dr. Hammes!

Zu den im obigen Bezug aufgeführten Angaben gebe ich als Vorsitzender des F.C. Burgen folgende Stellungnahme.

Die Angaben des Schiedsrichters Dresselmann über die Platzverhältnisse am Freitag vor dem Spiel treffen zu.

Ein Vorstandsmitglied war die wegen den Hochwassern demontierten Torstangen wieder anbringen. Zugleich war der Arbeiter der Gemeinde Burgen schon mit der Walze unterwegs. (Die Walze haben wir für Unterhaltungsarbeiten auf dem Sportplatz von der Stadt Koblenz gekauft.) Etwa 20 m vor dem oberen Tor ist die Walze im aufgeweichten Wiesengelände bis zur Achse eingesunken. Nach meinem Eintreffen auf dem Sportplatz wollten wir die Walze mit dem Traktor herausziehen, aber auch der Traktor fuhr sich fest. Am Sonntag war die festgefahrene Walze auch durch den Schiedsrichter zu sehen.

Zur Auffüllung der ausgespülten Flächen vor den Toren hatte ich schon durch die Fa. Hsfels einen LKW mit Lavasand für Freitag Nachmittag bestellt. Der Sand traf auch ein, konnte aber nicht bis zum Sportplatz gebracht werden, da der LKW auch versackte. Die Spuren sind heute noch feststellbar. Der Sand wurde dann am Straßenrand der B 49 abgeladen.

Am Samstag - Vormittag haben wir unsere Versuche zur Instandsetzung fortgesetzt. Wir haben versucht, das Wasser abzuziehen aber das Wasser drängte immer wieder aus dem vollgesogenen Boden nach. (In diesem Winterhalbjahr war unser Platz allein 5 x vom Hochwasser überflutet.) Wir haben in Verbindung mit der Gemeinde Burgen, der der Platz gehört, bestimmt alles versucht um den Platz bespielbar zu machen.

Allein durch die vielen Spielausfälle haben wir finanzielle Verluste, dazu die Abschweemungen deren Auffüllen wir aus Vereinsmitteln tragen müssen. Auch wollten unsere Jungens wieder spielen.

Die Kosten für Schiedsrichter bei abgesagten Spielen haben wir mit Ausnahme des Spieles am 15.1.75 immer selbst getragen. Unsere Bemühungen und Anträge auf Verlegung des Platzes in hochwasserfreies Gelände sind bis jetzt leider gescheitert und aus eigener Kraft können wir das nicht schaffen.

Glauben Sie mir, daß die Platzverhältnisse mir und dem Kameraden Engelsmann in den letzten Monaten viel Nerven und schlaflose Stunden gekostet haben.

Als für uns feststand, daß der Platz nicht bespielbar wurde hat Kamerad Engelsmann der FV Lütz angerufen und um Genehmigung zur Austragung des Spieles in Lütz gebeten. Die Antwort: Wir haben den Platz gut durch die Winterperiode gebracht und lassen ihn nun nicht nach den Regenfällen kaputt machen. Der FV Macken sagte ab, da ihr Platz wegen erweiterungsarbeiten nicht bespielbar sei. Moselkorn hatte selbst ein Spiel. In Oberfell stand auch noch Wasser auf der Sportanlage.

- 2 -

Sonntag Mittag rief ich noch nach Spvgg Eveshausen an, konnte aber keinen Verantwortlichen erreichen. Telefongebühren am Sonntagmittag von 4,30 DM kann ich noch nachweisen.

Ein Fehler von mir, daß ich zu diesem Zeitpunkt den zuständigen Spielleiter nicht unterrichtet habe. Ich dachte, der kann uns jetzt auch nicht mehr helfen.

Wenn uns dadurch trotzdem eine Schuld trifft, so glaube ich, daß wir genug gestraft sind

Wenn wir in dieser Woche keine anhaltende Regentage mit Hochwasser bekommen, so ist für Sonntag, den 26. 1. 1975 unser Platz bespielbar. An diesem Tag ist ein Spiel der II. Mannschaft angesetzt.

Mit sportlichen Grüßen

Vorsitzender

DAS HOCHWASSER,
EIN GROSSES
PROBLEM IN
FRÜHEREN JAHREN

Ambulantes Kranken-
und Altenpflegeteam
Mechthild Thönnies GmbH



Ihr kompetenter
Partner in der
häuslichen Pflege
auch in Burgen & Umgebung

Bachstraße 21 · 56829 Pommern

Tel. 0 26 72 - 91 01 83 · info@pflege-thoennes.de

www.pflege-thoennes.de

F.-Jugend der JSG Burgen/Macken mit großem Vorsprung Qualifikationsmeister !!!

Abschlußtabelle	Spiele	Tore	Punkte
1. JSG Burgen/Macken	7	101:1	21
2. JSG Hambuch	7	48:14	18
3. JSG Ediger II	7	20:33	13
4. JSG Faid	7	12:18	7
5. JSG Pommern	7	11:27	6
6. JSG Kaisersesch II	7	7:44	5
7. Spvgg Cochem	7	4:38	5
8. JSG Illerich	7	7:35	4

Hier zum Vergleich die Tabellenersten der anderen:

Staffeln:	Tore
Staffel 1: Biebernheim	51:6 Tore
Staffel 2: Emmelshausen	93:10 "
Staffel 3: Mastershausen	38:0 "
Staffel 4: Mengerschied	23:12 "
Staffel 5: Lutzerath	32:13 "
Staffel 6: Burgen	101:1 "

Es ist schon eine tolle Leistung in 7 Spielen 101 Tore zu schießen und nur 1 zu kassieren. Erfolgreichster Torschütze ist Jens Liesenfeld mit 58 Tore in 6 Spielen (1 Spiel war er krank).



Die weiteren Treffer erzielten: Florian Schwab: 30, Kevin Bredenbach: 6, Christoph Adams: 3, Alexander Schmitt: 2, 2 Eigentore.

Die Ergebnisse: 9:1
20:0
17:0
19:0
17:0
5:0 - Hier fehlte J. Liesenfeld
14:0

Zu so einer erfolgreichen Mannschaft gehören natürlich nicht nur die Torschützen, sondern auch diejenigen, die verhindern. Wir haben einen Stamm

von 16 Spielern. Davon sind 9 im ältesten Jahrgang und 7 gehören dem jüngeren Jahrgang an.

Unser Torwart Dennis Schwab gehört zu den Jüngeren und mußte nur einmal den Ball aus dem Netz holen, ebenfalls eine hervorragende Leistung.



EHRENSPIELFÜHRER FRITZ WALTER ZU GAST BEIM FC BURGEN

HAARZEIT!

der Friseur
Marc Eberz

Baybachstraße 4 • 56332 Burgen
Telefon/Fax: 02605 848104

Di-Fr: 9.00-18.00 Uhr
Sa: 9.00-18.00 Uhr

SONNTAGS-
FAHRVERBOT

Samstag ist Spieltag
 HUNSRÜCK/MOSEL. Das angeordnete Fahrverbot ab kommenden Sonntag, 25. November, veranlaßt den Vorstand des Fußballkreises Hunsrück/Mosel, sämtliche Seniorenspiele, die für diesen 25. November angesetzt waren, auf Samstag, den 24. November, zu verlegen. Damit soll erreicht werden, daß alle Spiele der Vorrunde noch abgewickelt werden. Genau so wird bei den Vorrundenspielen der nächsten Spieltage verfahren: Verlegung von Sonntag auf Samstag. Darüber, ob künftig die Spiele der Senioren generell samstags stattfinden, oder ob der Rückrundentag vorläufig verschoben wird, und ob der Jugendspielbetrieb weitergeht oder nicht, wird noch kurzfristig entschieden.



VERABSCHIEDUNG VON GERD SCHRANZ



Campingwagen



Winterquartier Abstellplatz

Burgen/Mosel

Bernardy / Adams GbR

Tel.: 01 51 - 51 10 18 70

u. 01 51 - 17 43 60 12



BURGEN
GEGEN ROM



Ihr zuverlässiger Partner



TAXI-Reuter GmbH

Kleinbusse 8-22 Personen · Krankenfahrten für alle Kassen · Ausflugsfahrten
Flughafentransfer · Dialysefahrten · Chemo- und Bestrahlungsfahrten · Rollstuhlbus

Fon **02672-1407** Fax 02672 / 1020

Im Palert 23 - 56253 Treis-Karden - E-mail: info@taxi-reuter.com

Bitte ausschneiden und aufbewahren!



1956/57 IN TREIS



VORNE VON LINKS: HELMUT HAHN, FRANZ-JOSEF HAHN, KARL-HANS BERNARDY
 MITTE VON LINKS: ERNST SCHMITT, FRANZ-JOSEF SCHNEIDER, HANS SCHNEIDER,
 RICHARD UHRMACHER
 HINTEN VON LINKS: LUDWIG ESCHER, JOSEF ARENZ, HERBERT GÖRRES,
 MANFRED BALMES

FC BURGEN IM JAHRE 1929



VORNE VON LINKS: TONI UHRMACHER, MICHAEL GILBERT, JOSEF SCHWEITZER
 MITTE VON LINKS: LEO „AUS AMERIKA“, MATTHIAS SCHNEIDER, JOSEF SCHMITT,
 ALOIS HAHN
 HINTEN VON LINKS: KARL DIEWALD, JOHANN SCHLUNK, EDUARD GERLACH,
 PETER BALMES, QUIRIN JANY, MANNSCHAFTSBETREUER JAKOB SCHINHOFEN

TAKE OFF



**Reisebüro
Nadine Hawig**

Reiseberatung ganz nach Ihren Wünschen
... flexibel und mobil

Keltenstraße 13 | 56332 Alken
Tel 02605 962202
nadine-hawig@takeoff-reisen.de
www.reiseberatung-alken.de

Tag
+
Nacht

TAXI Ewald



- Großraum + Busse bis 27 Personen
- Flughafen + Kurierfahrten

Dialyse-, Chemo- u. Strahlenfahrten- Clubfahrten und Ausflüge

02605/4700

Krankentransporte Kostenübernahme: Wir beraten Sie gern.



UNTEN VON LINKS: TONI ENDRES, GUSTAV, PAUL HAASE, JOSEF SCHMITT, HERMANN BUSCH
 MITTE VON LINKS: HEINZ GERLACH, WALTER STOFFEL
 HINTEN VON LINKS: HANS JHRMACHER, ANTON MINNING, BUSCH, TONY NOLLEN, EDMUND SCHINHOFEN, WALTER ENDRES, TONI SCHINHOFEN

MEISTER 1949/50



UNTEN VON LINKS: BUSCH H., HAASE P., ENDRES ANTON
 MITTE VON LINKS: SCHMITT JOSEF, STOFFEL WALTER, GERLACH HEINZ
 HINTEN VON LINKS: SCHINHOFEN TONI, ENDRES WALTER, SCHINHOFEN EDMUND, NOLLEN TONI, BUSCH JOSEF, VORSITZENDER JHRMACHER HANS

**Wir gratulieren dem FC Burgen 1919 e.V.
 zum 100-jährigen Bestehen!**



**Treppen – Geländer – Tore
 Stahlbalkone – Überdachungen
 Edelstahlverarbeitung**

Schlosserei Sturm GmbH
 Hauptstraße 122 · 56332 Wolken
 Tel.: 02607/1359 · Fax: 02607/4023



REBGLÜCK®

GÜNTHER WEINE



Landgasthof mit Campingplatz
und Ferienwohnungen

Einfach frische Landküche
... auch mit Wildkräutern

Rhein-Mosel-Straße 63 | 56332 Brodenbach
Tel. 02605 1437 | Fax 02605 8254
www.muehle-vogelsang.de





TROCKENBAU



Franz Peter

Innenausbau
Fenster und Türen
Montagearbeiten
Gartenbau

Kastellauner Str. 16
56253 Treis-Karden
Tel.: 02672 9512004
www.trockenbaugraef.de



SG Macken setzt auf Anhang



Mit einem Fußball aus der Mosel fing es an

BURGEN. RED. Mit einem Festabend am Freitag, 27. Mai, und einer Sportwoche im Juni feiert der FC Burgen sein 75jähriges Jubelfest. Der Verein wurde durch eine Anzahl junger Männer 1919 gegründet. Das Interesse am Fußballsport war geweckt worden, nachdem Barthel Uhrmacher beim Fischen auf der Mosel einen Lederball gesondert hatte, der amerikanischen Soldaten in Treis abgetrieben war. In den folgenden Jahrzehnten erlebte der Verein viele Höhen und Tiefen. Meistertitel wurden errungen, aber während des Krieges und wegen der geburtschwachen Kriegsjahrgänge mußte der Wettbewerb teilweise ruhen. Mit Weitbetrieb betrieben die jeweiligen Verbände jedoch intensive Jugendarbeit, die bald ihre Früchte trug. So konnte die erste Mannschaft zuletzt nach dem Kreismeistertitel 1992/93 im Jubiläumsjahr ungeschlagen den Aufstieg (diesmal in die A-Klasse erreichen. Nie zuvor spielten so viele Jungen und Mädchen in allen Altersklassen Fußball. Mit über 230 Mitgliedern hat der FC Burgen die höchste Mitgliederzahl seit seiner Gründung. Das Jubiläum unter der Schirmherrschaft von Dr. Theo Zwanziger, Vorsitzender des Fußballverbandes Rheinland, beginnt mit einem Festabend am 27. Mai, 20 Uhr, in der Schützenhalle Burgen. Das für Sonntag, 29. Mai, vorgesehene Damenfußball-Bundesligaspiel muß wegen kurzfristiger Absage des TuS Wörstadt ausfallen, ebenso das Vorspiel der E-Jugend. Jugendturnier sind für Donnerstag, 2. Juni, Sonntag, 5. Juni, angesetzt. Das Alte-Herren-Verbandsmeisterturnier wird am Samstag, 4. Juni, durchgeführt. Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen gesorgt.





Eingeweiht wurde der neue Sportplatz der Ortsgemeinde Burgen mit einer kleinen Feier. Foto: Juraschek

Sportmannschaften aus Burgen haben nun ein neues „Zuhause“

Platz wurde eingeweiht - Umkleidegebäude bald fertig

-ee- BURGEN. Die Ortsgemeinde Burgen hat einen neuen Sportplatz. In einer kleinen Feier übergab Ortsbürgermeister Günther den neuen Fußballplatz an den Ersten Vorsitzenden des FC Burgen, Michael Querbach. Günther betonte in seiner Ansprache das große Engagement, das Gemeindeverwaltung und Gemeinderat, aber auch die Mitglieder des Sportvereins, beim Bau des neuen Platzes gezeigt hätten.

Der besondere Dank galt der finanziellen Unterstützung, die das Land und besonders die Verbandsgemeinde Untermosel geleistet hätten. Michael Querbach dankte dem Bürgermeister und dem Gemeinderat für den Bau der neuen Anlage. Fünf Mannschaften, drei Senioren-, eine Damen- und eine Jugendmannschaft hätten jetzt nach langer Zeit wieder ein „Zuhause“. Der neue

Platz werde sicherlich zur weiteren guten Entwicklung des Vereins beitragen. Pfarrer Dott betonte in seiner Ansprache, die Einheit zwischen einem gesunden Körper und einem gesunden Geist anzustreben. Der neue Platz solle dem Sport in friedlichem Wettstreit dienen. Der Platz hat eine Spielfläche von 100 x 60 Meter. Eine Flutlichtanlage mit acht Scheinwerfern wird noch installiert. Auch das Umkleidegebäude mit Kabinen für die Spieler und Schiedsrichter, Duschen und WC steht vor der Vollendung.

Erseneintopf und Glühwein wurde den Gästen zur Einweihung angeboten, ehe die B-Jugend-Mannschaft als erste Mannschaft des Vereins den Spielbetrieb auf dem neuen Platz eröffnete.

einem Fuß
feiert am Freita

RESERVE 1978



UNTEN VON LINKS: KLAUS FÜHR, HANS WERNER SCHRANZ, KARL-ROCHUS GÖRRES, HANS UHRMACHER, KURT KAUFMANN, DIETER MISCHKER
HINTEN VON LINKS: JOACHIM UHRMACHER, HERMANN REINHARD, FRIEDEL GEBERT, HORST NIESSEN, RICHARD SPOHR, PETER KALMES

PFEFFERSACK
& SOEHNE



Amore!



WWW.PFEFFERSACKUNDSOEHNE.DE



Imbiss Brodenbach



Am Moselufer

Pension Haus-Estela



Frankenweg 54 – 56332 Burgen – Tele:02605-3274 Mail: estela.nebinger@gmx.de
Web: www.haus-estela.de



Staffelmeister mit 32:0 Punkten

Mit 32:0 Punkten und 116:10 Toren wurde die C-Jugend der JSG Burgen/Morshausen Staffelmeister in der Standardklasse des Fußballkreises Hunsrück/Mosel. Erfolgreichster Torschütze war Marko Süsterhenn mit 42 Treffern. Hinten von links: Betreuer Rudi Hammes, Christoph Günther, Marc Hammes, Thomas Hammes, Peter Winter, Stefan Hohol, Timo Flesch, Thomas Müller, Alex Memmesheimer, Marko Süsterhenn, Christian Busch, Jugendleiter Gerd Schranz; vorn v.l.: Armin Schmitt, Volker Boche, Thomas Wiedemann, Timo Bender, Frank Castor, Thomas Mischker und Uwe Handwerk.

FC Burgen 1919 e.V. Dieter Spohr mit DFB-Verdienstnadel geehrt

Burgen. Anlässlich des Vereinsvertretertages des Fußballkreises Hunsrück/Mosel am 14. Juni in Dommershausen wurde der zweite Vorsitzende Dieter Spohr vom Präsidenten des Fußballverbandes Rheinland, Walter Desch und vom Kreisvorsitzenden Hans Christmann mit der DFB-Verdienstnadel ausgezeichnet. Die DFB-Verdienstnadel wird nur einmal jährlich in einem Fußballkreis an verdiente Vereinsmitglieder verliehen. Dieter Spohr war in den 60iger Jahren mit einer derjenigen, der dafür sorgte, dass der Spielbetrieb in Burgen wieder aufgenommen wurde. Über viele Jahre spielte er in der ersten Mannschaft und war dort Spielführer. Nach Beendigung seiner aktiven Laufbahn als Spieler wurde er Schiedsrichter und war in dieser Eigenschaft bei den Vereinen im Fußballkreis sehr angesehen. Auch war er über viele Jahre als Linienrichter in der damaligen Rheinlandliga und späteren Verbandsliga tätig. Eine Herzer-

krankung zwang ihn dann zur Aufgabe des Schiedsrichteramtes. Nunmehr ist Dieter Spohr schon über viele Jahre hinweg zweiter Vorsitzender und setzt sich hier für die Belange des Vereins ein. Aufgrund dieser Verdienste wurde ihm die DFB-Verdienstnadel durch den Fußballverband Rheinland zuerkannt. Der FC Burgen freut sich mit Dieter Spohr über diese Ehrung und gratuliert herzlich.

BERICHT VON 2002

SG Macken/Burgen Fair geht vor

1. und 2. Mannschaft siegen im Fairnesswettbewerb

Macken. Die erste und zweite Mannschaft der SG Macken/Burgen errang in der vergangenen Saison im Fußballkreis Hunsrück/Mosel jeweils den ersten Platz im Fairnesswettbewerb. Auch landesweit wird dieser Wettbewerb durchgeführt und unsere Mannschaften haben vordere Plätze belegt und werden hier ausgezeichnet. Die SG hat daher eine Einladung des Sparkassen- und Giroverbandes Rheinland-Platz erhalten. Die Veranstaltung findet statt am Montag, 23. September um 17 Uhr in der Aula der Sparkassenakademie Schloss Waldhausen in Budenheim bei Mainz. Modernisiert wird die Veranstaltung von Hans E. Lorenz vom Südwestfunk und es werden jede Menge Ehrengäste anwesend sein, u.a. der Präsident des Landessportbundes Rheinland-Platz, Prof. Dr. Rüdiger Sterzenbach. Die Ehrung endet

mit einem anschließenden Empfang und Imbiss. Die SG wird auf jeden Fall mit einer entsprechenden Abordnung an dieser Veranstaltung teilnehmen und plant, hierfür evtl. einen Bus einzusetzen. Interessierte melden sich beim Vorsitzenden Lothar Castor, Schulstraße 31, Burgen, Tel. (0 26 05) 38 12. Man geht davon aus, dass auf jeden Fall ein großer Teil des Vorstandes und auch ein Teil der Mannschaften mitfährt, auch wenn man hierfür einmal etwas Freizeit opfern muss oder evtl. frei nimmt, denn die Teilnahme an einer solchen Veranstaltung kommt so schnell nicht wieder und es ist eine tolle Reklame für den Verein. Auch der Bürgermeister hat bereits seine Teilnahme zugesagt. Sofern es sich lohnt, einen Bus einzusetzen, wird die Abfahrt um 14.30 Uhr an der Gaststätte Fischjupp sein.



Mannschaft und Begleitung bei der Preisverleihung.

Am Montag, den 23.09.2002 fuhr eine Delegation aus Burgen und Macken nach Mainz, um dort eine besondere Feierstunde zu erleben. Zum elften Mal wurden die Gewinner des Fußball-Fair-Play-Wettbewerbs der rheinland-pfälzischen Sparkassen in Mainz ausgezeichnet.

An dem Wettbewerb, der mit den beiden Fußballverbänden Südwest und Rheinland sowie in Kooperation mit dem Landessportbund Rheinland-Pfalz durchgeführt wird, nahmen alle Fußball-Mannschaften von der C-Klasse bis zur Verbandsliga in Rheinland-Platz teil.

Während der gesamten Spielsaison 2001/2002 wurde das Verhalten der Mannschaften lückenlos beobachtet und nach einem objektiven Punktesystem bewertet. Die fairsten Mannschaften in Rheinland-Platz - unter ihnen die erste Mannschaft der SG Burgen/Macken mit dem 1. Preis in der B-Klasse - sollten an diesem Abend in Mainz im Schloss Waldhausen geehrt werden.

Da ließen es sich der Vorstand vom

F.C. Burgen/Macken unter Lothar Castor sowie Ortsbeigeordneter Nicolai von Macken und Ortsbürgermeister Uhrmacher von Burgen nicht nehmen, einige Spieler und ihren Trainer nach Mainz zu begleiten.

Ist doch eine solche Auszeichnung - so auch im Grußwort von Prof. Dr. Sterzenbach, dem Präsidenten des Landessportbundes, betont - heutzutage sehr selten und vorbildlich und bedeutet mehr als ein oder zwei Tabellenplätze besser zu stehen. Meister seiner Liga zu werden ist schön, aber gut und erfolgreich Fußball zu spielen und noch als die fairste Mannschaft im Land zu gelten, das ist etwas Besonderes. Da können wir alle stolz sein auf unsere SG Burgen/Macken, was an diesem Abend alle Mitgereisten auch ausnahmslos waren. Nach der musikalisch umrahmten sehr eindrucksvollen Feierstunde labte man sich noch am nicht weniger eindrucksvollen Büflet und kehrte hoch zufrieden nach Burgen zurück.

Richard Uhrmacher,
Ortsbürgermeister



KIOSK & TOURIST-INFO BRODENBACH

Werkstattservice aus einer Hand für alle Fabrikate!

Top Qualitätslackierung zum fairen Preis!

- Unfall-Instandsetzung
- Karosserie-Lackierung
- Sonderlackierung
- Smart-Repair
- Unfallabwicklung
- Leih-Fahrzeug

Tel: 0 67 47/17 17
Fax: 0 67 47/59 97 09
Tel.: 0 67 47/9 55 22 05 (Handel)

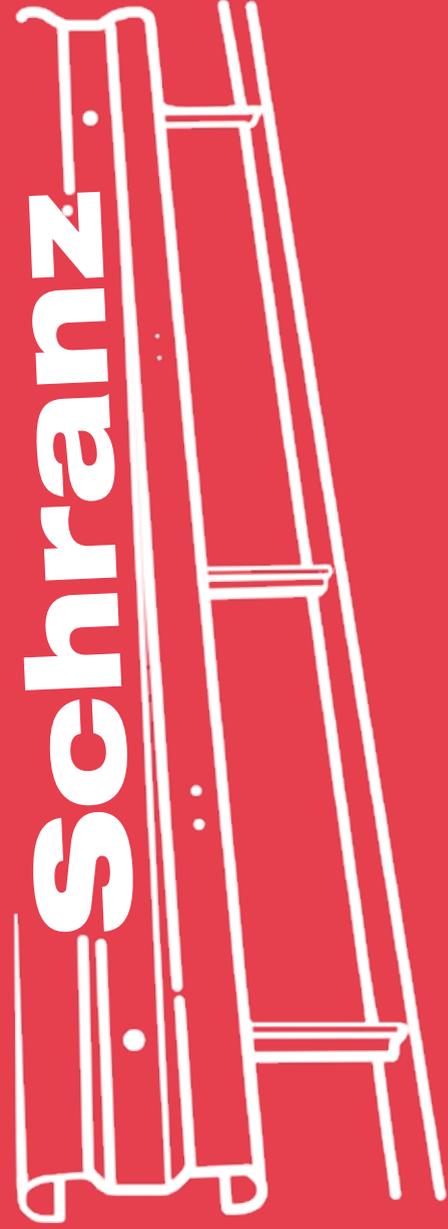


Am Eichelgärtchen 27
DE-56283 Halsenbach

- Lottoannahme
- Zeitschriften
- Tabakwaren
- Angelzubehör
- Spirituosen
- Süßwaren
- Souvenirs
- Info
- Wanderkarten
- Fahrradkarten
- Freizeitkarten

www.hansen-spohr.de

56332 Brodenbach | Moselufer 19
Telefon/Fax 02605/2384



SCHRANZ GmbH

Leitplanken

56332 Burgen/Mosel

Frankenweg 43 • Tel 02602 2868

Malerbetrieb
Frank Oster



Elztal 24
56254 Moselkern

Telefon 02672 913513
Fax 02672 912761

Mobil 0160 96626001
Mail frank-oster@t-online.de



**Hausarztpraxis
Ralph Timmermanns**

Facharzt für Innere
und Allgemeinmedizin

Facharzt für Chirurgie

Manuelle Medizin/
Chirotherapie

Notfallmedizin

Im Klos 62
56332 Oberfell

☎ 0 26 05 / 5 10

🌐 www.hausarztpraxis-oberfell.de

**Wir gratulieren dem
FC Burgen 1919 e.V.
zu 100 Jahren
sportlicher Vereinsarbeit!**

Ralph Timmermanns & Team

*Winzer
Klaus
Tullius
Weinstube & Weinsversand*



Wein genießen in
ruhiger Atmosphäre
und gediegenem
Ambiente.

*Bergstraße 3
56332 Burgen
Tel. 02605/2110*



Haben Sie auch kalkhaltiges Wasser? Kalkablagerungen in Küche und Bad?

Wir haben die Lösung!

Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns im Internet: www.bognitz.de

Bognitz GmbH

STANDORT WOLKEN
Hauptstraße 117b
56332 Wolken
Tel. +49 2607 214909-0

STANDORT KOBLENZ
Schießenweg 13
56072 Koblenz
Tel. +49 261 889708-0

grünbeck

ACHIM MATZELT
(02607) 42 11

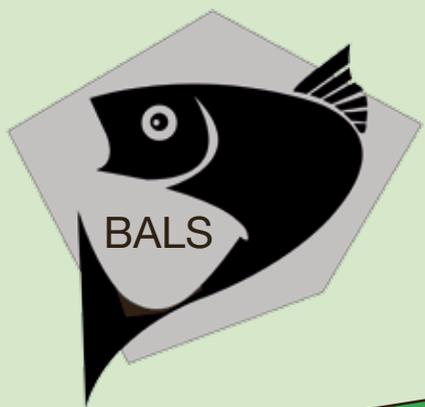
FRISÖR
FÜR JUNG UND ALT

Friseur Achim Matzelt gratuliert dem FC Burgen zum 100-jährigen Bestehen und wünscht weiterhin viel Erfolg!

Marktstraße 24
56330 Kobern-Gondorf
Tel 02607 4211

Di.-Fr.: 8.15-18.00 Uhr
Sa.: 7.15-13.00 Uhr
Mo.: Ruhetag

Achim macht vom 24. Juni - 1. Juli 2019 Urlaub!



**Baybachtal
Burgen/Mosel
Macken**

Hotel-Restaurant
Forellenzucht

*Familie Bals gratuliert
dem FC Burgen herzlichst
zum 100-jährigen Bestehen!*

Große grüne Gartenterrasse!

Durchgehend warme Küche
Kaffee u. hausgem. Kuchen · Eis ·
lebendfrische u. geräucherte Forellen
Telefon 02605/4640 · montags Ruhetag
www.hotel-forellenzucht.de

Ihr Partner, wenn es um's Feiern geht!



Verleih von • Zelten • Garnituren • Stehtischen
Verkaufswagen • Kühlwagen

**Wir gratulieren
dem FC Burgen 1919
zum 100-jährigen Jubiläum!**

Getränke Rhein-Mosel · Niederbach 1 · Brodenbach
Getränkeabholmarkt mit Kofferraumservice & gekühlten Getränken
Öffnungszeiten Sommer Mo–Fr 7.00-19.00 Uhr, Sa 8.00–16.00 Uhr
info@getraenke-rheinmosel.de



**QUALITÄT MIT
KOPF, HERZ
UND HAND.**

Der Innenausbau
von Nollen.

T 02606 · 963 85 86
www.schreinerei-nollen.de


nollen



Noll Kommunikation GmbH
Telefon: 0800 / 888 555 2

www.noll.tk



Feiern ist einfach.



[sparkasse-koblenz.de](https://www.sparkasse-koblenz.de)

Wenn man einen Finanzpartner an seiner Seite hat, der einen unterstützt.

Wir gratulieren herzlich zum Jubiläum.

 Sparkasse
Koblenz